



WMTV Solingen 1861 e.V.

Wald-Merscheider Turnverein 1861 e.V. - Turnhalle Adolf-Clarenbach-Straße 41

Vereinszeitung

Februar 2014

Nr. 137

Heft 1/2014



Unsere neue Jugendgruppe Tae Kwon Do

Impressum

Herausgeber:

Wald-Merscheider Turnverein 1861 e.V.
Adolf-Clarenbach-Str. 41, 42719 Solingen

Geschäftsstelle:

Adolf-Clarenbach-Str. 41

Geschäftszeiten:

- dienstags 17 - 20 Uhr
- mittwochs 10 - 12 Uhr
- freitags 10 - 12 Uhr

Telefon 0212 - 31 85 97

FAX 0212 - 231 14 76

Email: info@wmtv.de

Internet: <http://www.wmtv.de>

Fitness- und Gesundheits-Studio

Telefon 0212-231 14 75

WMTV Restaurant

Telefon 0212-31 07 46

Bankverbindung:

Geschäftskonto 220343

Beitragskonto 214007

Stadt-Sparkasse Solingen BLZ 342 500 00

Redaktion:

Jutta Dein, Gregor Huckschlag

Georg Erntges

Anschrift der Redaktion:

Redaktion VZ, Jutta Dein

Kiefernstr. 23, 42699 Solingen

Telefon 0212-268 19 20

Email: redaktion@wmtv.de

Redaktionsschluss für VZ Nr. 138: 17.04.2014

Einladung

zur

Jahreshauptversammlung 2014

an alle wahlberechtigten Mitglieder
(ab 16 Jahre) des WMTV
am Freitag, 14. März 2014 um 20.00 Uhr
im Jahnsaal des WMTV
Adolf-Clarenbach-Straße 41, Solingen-Wald

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
 - a) Ressort Sport
 - b) Ressort Personal
 - c) Ressort Verwaltung
 - d) Ressort Finanzen
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Wahlen
6. Beschlussfassung über die Verschmelzung
des TC Weyer 77 e.V. mit dem WMTV Solingen 1861 e.V. *)
7. Beschlussfassung über die Verschmelzung
des RC Schwalbe 03 e.V. mit dem WMTV Solingen 1861 e.V. *)
8. Antrag für den Erweiterungsbau des Fitness-Studios **)
9. Antrag für den Bau eines Vereinshauses auf der Tennisanlage **)
10. sonstige Anträge
11. Ehrungen
12. Verschiedenes

Anträge sind schriftlich bis **zum 07.03.2014** zu richten an:
WMTV, Rolf Fischer, A.-Clarenbach-Str. 41, 42719 Solingen.
Später eingehende Anträge können nicht berücksichtigt werden.

Der Vorstand

*) Verschmelzungsvertrag, Rechnungsunterlagen und Verschmelzungsbericht liegen zur Einsicht in der Geschäftsstelle des WMTV aus und können zu den Geschäftszeiten eingesehen werden.

***) Pläne zu den Baumaßnahmen liegen in der Geschäftsstelle des WMTV aus und können zu den Geschäftszeiten eingesehen werden.

Bauprojekte des WMTV zur Vereinsentwicklung

Wie in der letzten Vereinszeitung angekündigt informieren wir über den aktuellen Stand und die vorgesehenen Planungen zur Errichtung eines Vereinshauses auf dem Gelände der Tennisanlage und der Erweiterung des vereinseigenen Fitness- und Gesundheitsstudios. Beide Projekte werden bei der Mitgliederversammlung am 14. März 2014 vorgestellt und zum Beschluss eingebracht.

Das Vereinshaus

Die Planungen sind abgeschlossen. Es liegt ein Architektenentwurf mit einer entsprechenden Baugenehmigung inzwischen vor. Neben der Terrassenanlage soll im Hangbereich ein Gebäude mit einer Nutzfläche von ca. 60 qm errichtet werden. Unter der Grundplatte sind zusätzlich noch Toiletten und ein Vorrats/Betriebsraum vorgesehen. Die Baukosten sollen durch Mittel aus den Vereinsrücklagen und den Mittelzugängen durch die vorgesehene Vereinsverschmelzung mit dem TC Weyer gedeckt werden. Mit erwarteten Spenden und Zuschüssen (Bezirksvertretung Wald) werden die Mittel aus den Vereinsrücklagen verringert werden können.



Erweiterungsbau Fitness- und Gesundheitsstudio

Der geplante Anbau fügt sich lückenlos an das bestehende Gebäude an. Es wird im Erdgeschoss eine direkte Verbindung zum Fitnessstudio geben, wodurch die Bestandsfläche um ca. 132 qm erweitert wird.

Im Endausbau stehen damit für das Studio ca. 238 qm Gesamtfläche für Geräte und weitere Nutzungsbereiche zur Verfügung.

Abhängig vom noch ausstehenden Genehmigungsverfahren werden im 1. Stockwerk ein zusätzlicher Gymnastikraum von 79 qm, sowie zwei Umkleiden und ein Geräteraum errichtet. Die im Bestand vorhandenen Toilettenräume werden erweitert.

Die vom Architekten ermittelten Baukosten liegen im Rahmen von 450 Tsd Euro. Die Finanzierung soll über die NRW Landesbank erfolgen. Ebenfalls soll die Neuanschaffung von hochwertigen Geräteausstattungen in Höhe von ca. 50 Tsd Euro über die NRW Bank finanziert werden.

Für das Projekt erhoffen wir weitere Zuschüsse und Spenden.

Rolf Fischer



Neujahrsempfang der Tennisabteilung



Nach der Stabilisierung der Tennisabteilung im Jahr 2013 steht 2014 unter dem Zeichen des Aufbruchs, des Neubeginns.

Da kaum Zweifel daran besteht, dass die jeweiligen Vorstände und Mitgliederversammlungen die Verschmelzung der Tennisabteilung des WMTV mit dem TC-Weyer vollenden werden, steht eine sportlich und gesellig prickelnde Zeit vor uns.

Sportlich gehen wir mit zahlreichen Mannschaften quer durch alle Altersstufen plus „Hobbies“ in die kommende Saison.

Die gesellige Seite begann mit dem Neujahrsempfang am 12. Januar.

Auf der Tennisterrasse zeigte sich, was

sich die Väter der Verschmelzung erträumt hatten: über 80 Tennisspieler/innen waren gekommen um mit Sekt und Glühwein auf die neue Gemeinschaft und eine erfolgreiche Saison anzustoßen.

Gute Laune, angeregte Gespräche und große Zuversicht bestimmten die gelungene Veranstaltung.

Wenn das Wetter mitspielt sollen die Plätze bis Anfang April bespielbar sein. Für den 12. April ist dann der Platzaufbau geplant und am 27. April werden wir die Tennissaison offiziell eröffnen.

Die Vorfreude ist riesig!

Michael Bender, Friedrich Rütting



**Einladung
zur
Jahresversammlung Abteilung Tennis**



**am Dienstag, 04. März 2014
um 18.30 Uhr
im Jahnsaal des WMTV
Adolf-Clarenbach-Str. 41, Solingen-Wald**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Abteilungsleiters
3. Bericht des Sportwartes
4. Wahlen (unter Berücksichtigung der
Abteilungsverschmelzung WMTV / TCW)
5. Anträge
Anträge sind schriftlich bis zum 25.02.2014
beim Abteilungsleiter der Tennisabt. einzureichen
6. Verschiedenes

Wegen der besonderen Bedeutung dieser JHV
bitte ich um zahlreiches Erscheinen.

WMTV Abteilung Tennis
Michael Bender
Abteilungsleiter

Einladung zur Jahresversammlung Abteilung Handball



**am Mittwoch, 05. März 2014
um 20.00 Uhr**
im Jahnsaal des WMTV
Adolf-Clarenbach-Str. 41 - Solingen Wald

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der Abt.-Leitung
3. Allgemeiner Spielbetrieb
 - a) Bericht des Jugendwartes
 - b) Bericht des Seniorenwartes
4. Entlastung der Abteilungsleitung
5. Wahl der Abteilungsleitung
6. Anträge

Anträge sind schriftlich bis zum 26.02.2014 beim
Abteilungsleiter der Handballabt. einzureichen
7. Verschiedenes



Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

WMTV Abteilung Handball
Andreas Peters
Abteilungsleiter

**Einladung
zur
Jahresversammlung Abteilung Badminton**



**am Dienstag, 11. März 2014
um 19.30 Uhr**
im Jahnsaal des WMTV
Adolf-Clarenbach-Str. 41 - Solingen Wald

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Wahl des Protokollführers
3. Wahl des Versammlungsleiters
4. Bericht der Abteilungsleitung
5. Entlastung der Abteilungsleitung
6. Wahl der Abteilungsleitung
7. Anträge

Anträge sind schriftlich bis zum 03.03.2014 beim
Abteilungsleiter der Badmintonabt. einzureichen.

8. Verschiedenes

Wir hoffen auf rege Beteiligung sowie ein gemütliches Beisammensein im Anschluss an die Versammlung.

WMTV Abteilung Badminton
Walfried Michel
Abteilungsleiter



Jahresbericht der Abteilung Kinder- und Jugendsport

1,2,3 im Sauseschritt ...; ein „Klassiker“ unter den Kinderliedern, der in so mancher Kinderturnstunde im vergangenen Jahr gespielt wurde. Und wenn es nicht dieses Lied war, dann waren es andere Lieder oder auch andere Musik, die das bunte Programm der Stunden abrundet.

Musik animiert zur Bewegung und die haben die Übungsleiterinnen und Übungsleiter der Gruppen den Kindern in abwechslungsreichen Stunden geboten. Mit viel Spaß und Freude haben die Kinder im vergangenen Jahr die Gruppen besucht. Ob alleine oder noch in Begleitung von Mama oder Papa trainieren sie Motorik und Koordination. Ob auf der Bewegungsbaustelle oder an einzelnen Geräten, alle haben sich weiterentwickelt.

Und für die jüngsten Turnerinnen und Turner gab es in diesem Jahr auch wieder ein Ziel: Wir haben wieder unseren Miniwettkampf ausgerichtet. Die in den Stunden gelernten Übungen zeigten sie erfolgreich.

Schon nicht mehr „Mini“ sind die Wettkämpfe unserer Leistungsturnerinnen, die auch 2013 sehr erfolgreich an den Wettkämpfen auf Stadt- und Landesebene teilgenommen haben. „Herzlichen Glückwunsch!“ noch einmal an alle Turnerinnen und Turner.

Ganz anders in Bewegung kamen die Kinder im Vorschulalter, die bei der letzten Phase eines Pretest mitgemacht haben. Bei dieser Kooperation mit dem LSB wird ein neues Bewegungsabzeichen für Kinder getestet, das ab dem Jahr 2014 landesweit alle Kinder ab drei Jahren zu mehr Bewegung und Spaß am Sport animieren soll (siehe letzte Vereinszeitung). Dazu wird der WMTV auch weitere Arbeit leisten. Das Kinderbewegungsabzeichen (KIBAZ) bietet ein Bewegungsprogramm, das neben Spaß an der Bewegung auch die Kreativität im Sport fördern soll.

Ordentlich Musik „auf die Ohren“ gab es dann noch mal beim Tanzfest, auf dem sich alle Tanzgruppen zeigten. Dieses Jahr war auch um ersten Mal die Ballett-Gruppe mit dabei. „Ausverkauftes Haus“ hieß es beim Tanzfest und an beiden Tagen sorgten Eltern, Freunde Verwandte und Bekannte der Tänzerinnen und Tänzer für beste Stimmung im Theater.

Doch Kinder- und Jugendsport ist nicht nur Turnen und Tanzen. Mit der gut besuchten Fußballgruppe und der großen Gruppe Abenteuersport werden auch die Kinder angesprochen, die nicht nur Turnen wollen oder keinen Spaß an Tanzen haben. Die Fußballer arbeiten an ihrer Technik und setzen dann das Erlernte im gemeinsamen Spiel um. Hier sind bei der Taktik und im Zusammenspiel jedoch auch Kreativität und Spaß gefragt.

Egal in welchem Alter die Kinder in den Gruppen sind; die Übungsleiterinnen und Übungsleiter haben mit viel Engagement die Stunden geleitet. „Vielen Dank!“ an Alle.

Gabi Büdenbender



Abenteuersport:

Wieder ist ein Jahr ins Land gegangen und die Abenteuergruppe ist beliebter als je zuvor. Viele Eltern haben erkannt, dass diese neuartige Sportveranstaltung ihren Kindern vielerlei Möglichkeiten bietet, sich kreativ im Sport auszuprobieren. Viele neue Kinder haben sich dem Abenteurer angeschlossen und sind munter dabei, neue Sportarten auszuprobieren.

Leider haben wir auch den Verlust einer Trainerin zu beklagen, da Susi nun ihrem Amt als Lehrerin nachgeht und hoffentlich auch dort vielen Kindern neue Spiele und Spaß am Sport vermitteln kann. Auch unsere Zweittrainerin Anni ist momentan vorerst mit dem Abschluss an der Universität beschäftigt, sodass eine Vertretung nötig war.

Wir bedanken uns hier bei Andrea Kratz die mit viel Liebe, Kreativität und Herzblut, Anni vertritt. Wir wünschen allen Kindern weiterhin viel Spaß beim Abenteuersport.

Susanne Niederau

Wettkampfturnen

Obwohl die Zahl der Aktiven mit 25 Turnerinnen konstant geblieben ist, so haben wir noch Kapazität für Kinder (ab 6 Jahre), die etwas Turnerfahrung mitbringen. Also Mädels schaut euch unser Training mal an.

Das intensive Training hatte sich bei den sechs Wettkämpfen auch wieder ausgezahlt und brachte überwiegend sehr gute Ergebnisse. Zwar hat nicht jeder die ersehnte Traumplatzierung erreicht, aber man wächst mit den Aufgaben und nutzt die Chance beim nächsten Mal.

Für die große Unterstützung bei den SG-Kampfspielen ein Dank an alle hilfreichen Hände, die wieder für eine reibungslose Ausrichtung beigetragen haben.

Mit einer kleinen Überraschungs-Präsentation gratulierten wir unserer Jessica Breidenbach und ihrem Bastian zur Trauung, die am 12.11.2013 in Kirschheide vollzogen wurde.

Auf unserer Jahresabschlussfeier am 20.12.2013 zeigten die Kinder mit dem Schattenspiel "Fantasiereise in die Schattenwelt" wie vielfältig Turnen sein kann.

Für das gelungene Jahr gilt der Dank, den Kindern, die fleißig zum Training kommen, dem Einsatz und der Hilfe der Eltern, den Helfern und natürlich dem gesamten Trainer-, und Kampfrichter-team. Wir machen 2014 weiter - ich hoffe alle anderen auch.

Jutta Dein

<http://www.wmtv.de>

unsere Homepage gibt Auskunft über alles, was man vom

Wald-Merscheider Turnverein 1861 e.V.

wissen will.





Jahresbericht der Abteilung Freizeitsport

Allgemeinen Gymnastik- und Haltungsschulungs-Gruppen Montag und Mittwoch

Unser erstes Zusammentreffen im neuen Jahr begann am 05.01.2013 mit der schon traditionellen Neujahrswanderung. Als wir nach ca. 1 ¾ Stunden mit ca. 30 Frauen an unserem gemütlichen Treffpunkt ankamen, warteten schon einige Frauen (die leider nicht mitwandern konnten) und unsere fleißigen Helferinnen auf uns. Bei leckerem Glühwein und geschmierten Brötchen war die Stimmung recht lustig. Ja, es ist nun mal im zunehmenden Alter so: „Nicht jeder kann mehr mitwandern, aber fröhlich sein können alle!!!“

Am Montag, den 07.01.2013, begann dann wieder unsere Übungsstunde. Bepackt mit einer großen Tasche voller Leergut in Form von kleinen Wasserflaschen, brachte ich für uns ein neues Handgerät mit. Die Flaschen, nur mit Wasser gefüllt, eignen sich hervorragend als „Hantel-Ersatz“. Schon ging es mit fetziger Musik los! Es hat uns soviel Spaß bereitet, dass wir dieses Gerät immer wieder benutzen und vielseitig einsetzen, sei es zum Schwingen, Werfen o.ä.

Unsere Tagestour im Mai nach Roermond fand auch sehr großen Anklang. Daher beschlossen wir spontan, noch einmal eine Muttertagstour mit einer Übernachtung, unter der Leitung von Bettina und „Team“, für 2014 zu unternehmen.

Die Weihnachtsfeier mit 55 Frauen im gemütlich geschmückten Vereinssaal, mit köstlichem Abendessen, ist sehr gut angekommen. Unser Vereinswirt Torsten hatte uns wieder kulinarisch sehr gut beraten. Ihm und seinen immer fleißigen Helferinnen hiermit nachträglich noch einmal „Herzlichen Dank“ ! Durch die Musikbegleitung von Isolde

(Klarinette), abwechselnden Liedern, Gedichten und Geschichten – vor allem aber durch das Auftreten unseres „Nikolaus Manfred“ – war es für alle eine gelungene Abwechslung von der manchmal so stressigen Zeit.

Es wurde an diesem Abend auch fleißig in die Freud- und Leidkasse gespendet und gespart!

Für 2014 wünsche ich allen Gymnastikfrauen weiterhin Gesundheit, Frohsinn und viel Freude an der Bewegung und den Gymnastikstunden.

Inge Thomé

50 Plus

Die Gruppen sind nach wie vor regelmäßig von den treuen Teilnehmerinnen besucht.

Es gibt jedoch nicht viele die neu zu den Gruppen kommen. Der Altersschnitt ist schon nah an der 70.

Da bei vielen Teilnehmerinnen mittlerweile Probleme mit den Knien, Beinen, oder Rücken auftreten, versuche ich den Teilnehmerinnen im Rahmen der Möglichkeiten eine alternative Übung anzubieten.

Die Stunden werden mit unterschiedlichen Geräten immer wieder anders gestartet.

In den Sommerferien stehen besondere Angebote im Stundenprogramm.

Viele freuen sich auf den Mittwochvormittag und die freundliche Gesellschaft. Der gesellige Teil kommt auch nicht zu kurz, wenn es auch in diesem Jahr nicht viele runde oder halbrunde Geburtstage gegeben hat. Gefeierte wird jeder. Und dazu schmeckt auch mal zum Ende der Stunde ein Schluck Sekt und was zum Naschen.

Gabi Büdenbender

„Allround-Fitness 60+“

Im Frühjahr dieses Jahres war unsere Gruppe sehr frustriert und drohte auseinander zu fallen: Unsere damalige Übungsleiterin Annette Mjartan mußte die Arbeit mit uns aus gesundheitlichen Gründen aufgeben und man kürzte uns gleichzeitig die Übungszeit um 30 Minuten auf 1 Stunde. Eine neue Übungsleiterin fehlte. In dieser Situation erhielten wir Hilfe, die uns trotz eigenen Handicaps dankenswerterweise vorübergehend betreute. Wir waren alle erfreut, daß Andrea Kratz sich für den ÜL-Job interessierte und ihn schließlich auch übernahm.

Unsere Gruppe ist mit 25 Teilnehmern (4 Männer und 21 Frauen) im Alter zwischen 60 und 80 sehr gut besucht. Wir treffen uns jeden Donnerstag bei bester Laune und hoch motiviert gegen 17 Uhr in der Turnhalle Sedanstraße, wo Andrea es jede Woche neu versteht, uns mit viel Freude und Spaß in Bewegung zu bringen.

Obwohl mancher von uns mit kleinen „Macken“ zu kämpfen hat, genießen wir die Sportstunde, die immer mit einer Aufwärmphase eröffnet wird. Sehr abwechslungsreich gibt es anschließend Übungen, die die Koordination und Geschicklichkeit sowie die Schulung des gesamten Bewegungsapparates und die Ausdauer fördern. Dabei werden Kleingeräte aller Art eingesetzt. Außerdem bietet Andrea fast immer auch Spiele an, bei denen wir außer den kleinen grauen Zellen auch tüchtig unsere Lachmuskeln trainieren. Alles in allem eine rundherum gelungene Übungsstunde. Wir bedanken uns alle bei Andrea ganz herzlich für ihren engagierten Einsatz.

Neben der sportlichen Betätigung legen wir auch Wert auf die Geselligkeit:

Hat jemand einen „runden“ Geburtstag, so stoßen wir zum Schluss der Stunde auch schon mal mit einem Gläschen an.

Am letzten Donnerstag vor den Sommerferien stand unsere Sommertour auf dem Programm. Wie immer, wenn Engel reisen, ging es dieses Jahr bei herrlichem Sommerwetter mit der DB nach Königswinter und dort mit der gu-

ten alten Drachenfelsbahn hinauf zur Höhe bis zum Endpunkt. Dort erwartete uns ein phantastischer Rundumblick über die schöne Rheinlandschaft und unter schattenspendenden Sonnenschirmen konnte man einen kleinen Imbiss genießen. Anschließend gab es je nach Kondition zwei Varianten zur Auswahl: Von der etwas tiefer gelegenen, romantischen Drachenburg brach ein Teil von uns wieder mit der Bahn ins Tal auf, zu einem ausgiebigen Bummel in Königswinter oder einfach auch nur zu einem gemütliche Plausch im Cafe. Der andere Teil unserer Truppe machte sich gewissermaßen „auf die Socken“ zu einer zwar schweißtreibenden, aber auch wunderschönen Wanderung durch die Wälder unterhalb des Drachenfelsens hinab nach Rhöndorf und weiter entlang der Rheinpromenade zurück nach Königswinter.

Dort war im Jesuiten Hof, einem urigen Weinlokal, unter schattigen Reben für uns alle reserviert und beim Genuss des leckeren Essens und manch kühlen Schoppens hätte die Stimmung nicht besser sein können.

Rundherum war es ein ganz toller Tag, mit dem einzigen Wermutstropfen, dass unsere „Chefin“ Andrea aus beruflichen Gründen leider nicht mit dabei sein konnte.

Am 5. Dezember wurde das Jahr mit einer gemütlichen Weihnachtsfeier im WMTV-Restaurant abgerundet, bei der sogar der Weihnachtsmann nicht fehlen durfte.

Abschließend möchten wir uns alle bei Horst, Marlies und Franz sehr herzlich bedanken, die das Jahr über die Organisation unserer Unternehmungen/Feste, unsere Gruppenkasse und die Beschaffung des Geschenkes für unsere Geburtstagkinder besorgen, auch dieses Engagement ist nicht selbstverständlich.

Monika Stroh/Horst Stephan
(für Andrea Kratz)

Fitness pur für jedermann

Diese Traditionsgruppe des WMTV, die seit über 40 Jahren als besonders verlässlich gilt, trifft sich an jedem Freitagabend um 20.00 Uhr in der WMTV-Halle, um in froher Runde die Fitness zu verbessern und zu erhalten.

Altersangepasste Übungen in Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer und Koordination, manchmal mit musikalischer Unterstützung, oft mit Hilfe von Gymnastik- oder Medizinbällen, Stäben, Keulen, Thera-Bändern oder Brazils, bringen die engagierten Teilnehmer zum Schwitzen. Einige sind dadurch auch vorbereitet, regelmäßig die Bedingungen für das Deutsche Sportabzeichen zu erfüllen.

Geburtstagsfeiern an der Bühne nach der Trainingsanstrengung, ein Sommerfest und die traditionelle Weihnachtsfeier sorgen für das gesellschaftliche Miteinander.

Rainer Müller

Fit von Kopf bis Fuß ab 50

Ja, ist denn schon wieder Weihnachten? So fragen sich viele von uns, das Jahr verfliegt und vor lauter Terminen und Verpflichtungen kommt man kaum zu sich selbst.

So freuen wir uns jeden Dienstag auf eine Stunde Auszeit. Wir bewegen unseren Körper, stärken die Muskeln und freuen uns auf eine kleine Entspannung.

Zwei Damen können aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr dabei sein. So sind wir immer offen und freuen uns über neue Damen, die etwas für ihre Gesundheit tun wollen, einfach mal vorbeischnuppern!

Unser diesjähriger Ausflug führte uns nach Linz am Rhein. Wir bummelten durch die Altstadt und speiseten bei schönstem Sonnenschein draußen am Marktplatz. Wir stöberten noch durch die netten kleinen Läden und belohnten uns mit Kaffee und Kuchen.

Ein schöner Tag in wundervoller Umgebung.

Seit Anfang des Jahres haben wir eine nette junge Dame als Praktikantin. Sie besucht noch die Schule und wird nächstes Jahr ihr Sport-Abi machen.

Im März konnte „Franzi“ bereits eine Übungsstunde vor ihrer Lehrerin abhalten, kurz vor dem 18. Geburtstag. Zum Dank gab es selbstgebackenen Kuchen für alle. Franzi bleibt noch bis zum Abitur im nächsten Frühjahr und wird immer mal wieder eine Stunde übernehmen, was uns alle freut.

Wir verabschieden uns in die Weihnachtstage mit einer besinnlichen Stunde bei Punsch und Plätzchen.

Ich wünsche uns allen einen guten Stern für's neue Jahr!

Elke Schulze

Fitness für Sie und Ihn

(in der Aussenstelle Solingen-Ohligs)
Wie jedes Jahr, so trafen sich auch 2013 die „treuen“ Teilnehmer der Mittwoch-Sportgruppe jede Woche um halb sieben, um 1,5 Stunden zu sporten und zu lachen.

Den mit den Jahren üblicherweise auftretenden Zipperlein wird durch Gymnastik, Spiel und Spaß der Garaus gemacht. Dann geht's dem Rücken und den Schultern oft ad hoc schon besser! Warmgemacht werden die Muskeln per Laufen, Kräftigen, Dehnen und Strecken, manchmal auch mit einem kleinen Spiel. Weiter geht's mit Gymnastik im Stehen und auf der Matte, mit Hanteln, Ballons, Bändern, Medizinbällen und auch schon mal einem Zirkel. Eingebaut werden Elemente von Pilates und Yoga – wobei die Stabilität der gesamten Wirbelsäule und Kräftigung der entsprechenden Muskelgruppen im Vordergrund steht.

Traditionell erfreut sich die letzte halbe Stunde besonderer Beliebtheit, da nun Volleyball auf dem Plan steht. Körperlicher Einsatz (der leider nicht immer zum Erfolg führt, weil der Ball doch in eine andere Richtung driftet oder sich vor dem Netz versteckt) und viel Humor angesichts so mancher Slapsticks stehen klar im Vordergrund.

Geburtstage, Ostern und Weihnachten werden gerne als Anlass für ein kleines Gläschen Sekt mit oder ohne Knabberei im Anschluss an die Stunde genommen, so dass alle müde nach Hause gehen.

Ulrike Grönegress

Seniorentanz

Im Januar 2013 startete die neue Seniorentanzgruppe jeweils freitagmorgens in der WMTV-Halle. Mit anfänglich 8-10 Tänzern startete der Unterricht. Zum Aufwärmen gab es vergnügliche Partnerspiele, sowie Übungen zur Raumorientierung und zur Koordination von Händen und Füßen. So spielten wir einmal Fußball um Pylonen oder machten einen Luftballontanz mit unseren Partnern. Mit Rhythmusübungen lernten wir, uns auf die Musik einzustimmen. Geschicklichkeits- oder Denkspiele halfen ebenfalls, den Kopf frei zu bekommen und uns auf die Stunde vorzubereiten.

Anschließend lernten wir zunächst erste Schritte und Schrittkombinationen in einfachen Kreis- und Blocktänzen. Im Laufe der Zeit kamen dann immer mehr Schritte und Tanzformen dazu, wie Zweipaar- oder Vierpaartänze. Danach folgten Gassen- und Reihentänze sowie Paartänze (Blues). In den Tänzen ist eine große Musikkvielfalt enthalten, wie z.B. Volkstänze, Samba, Blues, Walzer oder Rhumba. Mit jeder Stunde wurden die Teilnehmer sicherer und so hatten wir Ende des Jahres mit viel Vergnügen schon eine beträchtliche Anzahl an Tänzen erarbeitet und Ausdrücke wie Einzelkreis, Handtour oder Stern sind uns jetzt geläufig.

Im Anschluss an die letzte Stunde hatten wir im WMTV-Restaurant eine nette Weihnachtsfeier, mit der wir das Jahr bei Kaffee und selbstgebackenen Plätzchen ausklingen ließen.

Jeder, der Interesse am Tanzen in einer netten Sportgruppe hat, kann daran teilnehmen.

Unsere Gruppe ist offen für Männer und Frauen, Singles und auch Paare.

Mittlerweile haben wir in unserer Gruppe 14 Teilnehmer, die mit viel Enthusiasmus das Tanzbein schwingen. Übrigens: ein Drittel in unserer Gruppe sind Männer.

Gudrun Bender

Wandern

Für die WMTV-Wanderungen wurden die Schuhe für 3 wunderschöne Wanderungen geschnürt.

Am 10.03.2013 ging es über den Klingenpfad bis zur Kohlfurth und am 14.04. von der Kohlfurth, Müngstener Brücke, Schloss Burg bis Sellscheid. Neben den Wanderschuhen musste für die Herbstwanderung noch zusätzlich Zahnbürste und Schlafanzug in den Rucksack verstaubt werden, denn vom 18.10. - 20.10. führte uns die Wanderung auf den Rheinsteig. Von Lorch nach Rüdesheim mit Übernachtung in der Jugendherberge. Von dort avisierten wir uns Ziel Johannesberg an.

Mal sehen, wohin uns 2014 die Wanderschuhe tragen werden.

Jutta Dein

UMZÜGE

**... mit
freundlichen
Fachleuten.**



*Wir bieten Ihnen
professionelle
Abwicklung und
individuellen Service.*

*Bitte sprechen Sie
uns an, damit wir
Sie beraten und ein
Angebot erstellen.*

EHLLENBECK

Solingen-Wald • Bahnhof
Tel. 02 12 / 23 00 211 • Fax 02 12 / 31 20 26
E-Mail: umzug@ehlenbeck.de

Boule

Wie schon berichtet, haben die Boulespieler eine gewisse Härte gegen tiefe Temperaturen entwickelt und den größten Teil des Winters durchgespielt – nicht alle, aber doch ein großer Teil. Erschüttert blieb die Boulegruppe zurück, als ihr Mitspieler Günter Baar im Alter von 57 Jahren vom Krebs aus ihrer Mitte gerissen wurde! Er war der ruhende Pol bei den Ligaspielen und meistens eine „Bank“ für gewonnene Spiele. Auch als Mensch hinterlässt er eine große Lücke.

Für 2013 waren zwei Mannschaften für die Ligaspiele (vier Großspieltage im Jahr) gemeldet: Solingen 1 für die Bezirksklasse, Solingen 2 für die Kreisklasse. Solingen 1 gelang der Klassenerhalt mit dem achten Platz. Solingen 2 konnte nicht absteigen, weil es unterhalb der Kreisklasse nichts gibt. Aber ein Grossteil der Spieler war zum ersten Mal in Ligaspiele verwickelt und hier gilt es, Erfahrung zu sammeln. Auf ein Neues in 2014.

Wie im Vorjahr, so wurde auch Heuer wieder ein Freundschaftstreffen mit den deutsch – französischen Freunden l'Amicale auf deren Wunsch, weil es so schön gewesen war, durchgeführt. Auch dieses Treffen verlief mit 30 Teilnehmern in voller Harmonie und wird wohl in 2014 eine Fortsetzung finden.

Als Unterbrechung vom anstrengenden Spielbetrieb fuhr ein Großteil, einige waren gesundheitlich oder beruflich verhindert, mit Bahn und Schiff nach Linz. Es war ein wunderschöner Sonntag – was wiederum beweist, dass in der himmlischen Wetterstation viel Sympathie für das Spiel mit den Kugeln herrscht! (Nachzulesen in früherer VZ unter „Und immer wieder Linz“). Der im Wein eingefangene Sonnenschein und gutes Essen taten ein Übriges.

Drei „neue“ Spieler sind wieder zu uns gestoßen: Zwei ehemalige Spieler und eine neue Spielerin, alle vom BC Solingen (Ittertal). Das lässt auf Verstärkung bei den Ligaspielen hoffen!

Unsere Ursel Liman fiebert das ganze Jahr über der Weihnachtsfeier entgegen! Sie erwähnt und fragt schon zeitig danach, wo denn gefeiert wird, bis eine/er einer sagt oder vorschlägt: „Können wir

das wieder bei euch machen?“ Und das muss mal öffentlich gesagt werden: Es ist schön, dass die „Limäner“ immer wieder ihre Halbkellerbar zur Verfügung stellen! Diese liegt zwischen Garage und Wohnbereich, ist von oben und unten erreichbar und gerade groß genug für die Boulegruppe. Margret sorgt für den Salzbraten und die anderen Damen für die Zutaten. Stimmung kommt dann schon von alleine auf und in den Gläsern funkeln Bier, Wein, Sekt und eine Flüssigkeit, die man Wasser nennt! Obwohl diese Feier aus terminlichen Gründen schon im November stattfand, störte das Niemanden, denn es war eh dunkel und Schnee war auch nicht zu erwarten!

Der letzte Spieltag, wahrscheinlich in etwas schwächerer Besetzung, fand am 23.12.13 statt und rundete das Jahr ab. Die Erwartungen auf das neue Jahr eilen voraus. Mal sehen was 2014 bringen wird.

Egmont Holtz

Prellball

Ein kurzer Rückblick der Prellballer. Der Start in die Saison ist mit zwei Mannschaften recht gut gelungen. Auch der zweite Spieltag, den wir dann doch noch Ausrichten konnten, lief zur Zufriedenheit aller. Doch durch die beengten Verhältnisse in der Halle Vogelsang und wenig Parkfläche, wegen einer Großveranstaltung in der Schule, hatten wir doch einige organisatorische Probleme. Hiermit möchte ich mich bei allen Helfern bedanken!

Bei der Turnierteilnahme in Haan, mit einer Mannschaft, wurde der erste Platz belegt. In Barmen traten zwei Mannschaften an, und belegten den 3. und 5. Platz, von 12 Teilnehmern.

In der Meisterschaft mußte ein Rückschlag eingesteckt werden, da aus Verletzung und Krankheitsgründen nur eine Mannschaft zum dritten Spieltag antreten konnte. Diese jedoch hat noch gute Chancen aufs Treppchen zu kommen. Wir halten hierfür die Daumen.

Günter Daub

Radlergruppe

Wie üblich, trafen sich die "Stammradler" im März, um die Ausrichter der einzelnen Touren und grob die Randbedingungen festzulegen. Geplant waren 5 Radfahrten ungefähr im Monatsabstand und eine Abschluss tour ohne Räder im Oktober. Vor dem jeweiligen Ausflug wurde eine möglichst neue und interessante Route zusammengestellt.

In diesem Jahr starteten Anne und Hans die Saison mit der **Wasserquintett**-Tour auf der Trasse der ehemaligen Wipertalbahn. Wir fuhren 44 km von Hückeswagen entlang der Wupper flussaufwärts nach Marienheide und zurück.

In Kerpen startete die von Hartmut und seiner Tochter Gaby geführte Tour rund um ein ehemaliges **Braunkohle**-Tagebaugelände, das von der grünen Natur längst wieder zurück erobert wurde. Dabei begegneten wir auch immer wieder der **Erft**.

Arnhold und Herbert ließen uns am **Niederrheinischen Radwandertag** teilnehmen. 15 Radler fuhren von Urdenbach mit der Fähre nach Zons und weiter zu der vorgesehenen Route über Grevenbroich nach Sinsteden, wo wir ein Picknickkonzert miterlebten. Insgesamt legten wir an diesem Tag 70 km zurück, aber auf sehr flachem Gelände. Ende August fand unter dem Motto "Ab in die Mitte" der Solinger **Radaktionstag** statt. 120 Radfahrer, darunter auch einige WMTV-Radler, nahmen an dem Fahrradkorso vom Walder Rundling bis zum Fronhof teil.

Ingrid und ich wollten mit den Radlern wieder einmal auf ehemaligen Bahntrassen fahren. Der Radweg führte von Essen-Kettwig über Hösel in das Angerbachtal und weiter zur **Niederbergtrasse**, dem Panoramaweg. An diesem Tag wurden 45 km zurückgelegt und insgesamt eine Höhendifferenz von 220 m überwunden.

Die **Rhein-Sieg-Tour** startete in Godorf. Von dort aus führten uns Elke, Werner und Bernd linksrheinisch bis Bonn.

Die geplante Rheinfähre dagegen erschien nicht und deshalb verlängerte sich die flache Strecke auf 58,5 km.

Die Christo-Ausstellung im **Gasometer Oberhausen** endete am 31. Dez. 2013,

auch deshalb haben wir sie Anfang Oktober als Abschluss tour angeboten. Die größte Innenraumsulptur der Welt umfasst 177.000 Kubikmeter Raum. Wir Radler ohne Räder konnten nach Besuch der Ausstellung den weiten Blick über Oberhausens neue Mitte vom Dach des Gasometers genießen.

Nähere Beschreibungen der Touren kann man in VZ-Ausgaben 135 und 136 nachlesen.

Mit durchschnittlich 16 Teilnehmern pro Tour bei Superwetter und bester Stimmung sahen wir in diesem Jahr viel Neues. Keine Unfälle, höchstens mal technische Unregelmäßigkeiten, z.B. "Kette ab".

Für Aktivitäten 2014 stehen die Radler schon in den Startlöchern.

Über neue Teilnehmer, die bisher noch nicht mitgefahren sind, würden wir uns sehr freuen. Ungefähr 2 Wochen vor dem Termin wird ein Info-Blatt ausgehängt.

Mac Quiel

Volleyball

Viel zu berichten gibt es leider nicht, da die meisten Witze und Späße situationsabhängig waren. Mal war es ein lustiger Spruch zur Motivation der eigenen Mitspieler, mal dann ein spannender Ballwechsel der uns zum Lachen brachte. Unsere Teilnehmeranzahl können wir stolz berichten steigt und wenn das so weiter geht benötigen wir demnächst eine größere Halle (vielleicht auch mal mit höherer Decke J). Es wird munter gepritscht und gebaggert und in dieser gemütlichen Atmosphäre bieten wir die Möglichkeit den stressigen Arbeitstag auch mal zu vergessen bzw. sich abzureagieren.

Ab dieser Woche wird unser Trainingsprogramm umgestellt, also an alle... JA es wird anstrengender... da uns jedoch einige Schwächen aufgefallen sind und wir gerne alle Teilnehmer auf den gleichen Spielstand bringen möchten. Wer jetzt aufstöhnt möchten wir vor Augen führen, dass Volleyball ein Laufsport und kein Stehsport ist J J.

Wir freuen uns, dass diese Gruppe so vielseitig ist und hoffen auf ein motiviertes Jahr zusammen.

Anni u. Susi Bender

Laufftreff

Der WMTV-Laufftreff, hier speziell für Anfänger und leicht fortgeschrittene Läufer, trifft sich regelmäßig mittwochs um 18.00 Uhr, im Sommer am Parkplatz der Breidenmühle im Ittertal und im Winter am Parkplatz des Botanischen Gartens (jeweils nach der Zeitumstellung).

Das Laufen im Sommer ist natürlich im Ittertal sehr schön und das Profil kann man augenzwinkernd als „leichtwelliges Gelände“ bezeichnen. Trotz der anspruchsvollen Wegstrecken ist das Gelände sowohl für Anfänger als auch für solche Läufer geeignet, die es etwas langsamer angehen wollen. Anfänger sind jederzeit herzlich willkommen - ein Einstieg ist jederzeit im Sommer als auch im Winter möglich.

Im Winter starten wir vom Parkplatz des Botanischen Gartens. Hauptsächlich laufen wir auf der Korkenziehertrasse in Richtung Südpark, da hier die Trasse beleuchtet ist. Je nach Leistungsvermögen schaffen wir es sogar bis zum Anfang der Trasse am Museum Plagiarius. Hier fällt allen das Laufen sehr leicht, weil die Strecke „asphaltiert“ ist und man im Dunklen keine Angst haben muss vor Ästen oder Unebenheiten.

Wie wir nutzen die Trasse viele sportlichen Mitstreiter: Jogger, Walker, Fahrradfahrer und in allen Farben beleuchtete Hunde nutzen die Trasse. In die Gräfrather Richtung laufen wir, wenn es abends schon etwas länger hell ist, denn hier ist die Trasse noch nicht beleuchtet, aber wir haben ja Taschenlampen dabei. Aus diesem Grund ist die Trasse in dieser Richtung nicht so sehr bevölkert. Laufen im Dunkeln hat auch einen besonderen Reiz und man genießt, wenn man von Gräfrath zurückläuft, das hell erleuchtete Panorama der Autobahnauffahrt/-abfahrt mit McDonald, Ostermann, KFC und der Stadt Haan. Aber auch schon besonders romantische Sonnenuntergänge sind von hier aus zu bewundern, so dass wir hier auch schon einmal eine kurze Pause eingelegt haben.

Leider hat es auch dieses Jahr wieder nicht mit der Teilnahme am Miss-Zöpf-

chen-Lauf geklappt, aber beim Nikolaus-Lauf um die Sengbachtalsperre zugunsten der Kette der helfenden Hände sind einige Teilnehmer des Lauf- und Walkingtreffs angetreten.

Ansonsten gibt es über unsere Gruppe noch zu berichten, dass wir beim Laufen immer noch ganz viel Spaß haben, viel lachen und uns oft wundern, dass schon wieder eine Stunde vorbei ist. Und die Jahresabschlussfeier 2013, die fast so lange gedauert hat, wie die Stunde Laufen, mit den mit Decken zugehangenen Autos auf dem Parkplatz des Botanischen Gartens bleibt wohl allen Teilnehmern lange in Erinnerung.

Birgit Topfstedt

Walking-Treff

Wir sind eine sportliche Truppe, die sich jeden Mittwoch 18.00 Uhr zum Walken trifft.

Im Winter am Walder Stadion, und wenn die Uhr umgestellt wird im Ittertal.

Früher liefen alle, aber der Zahn der Zeit nagt auch an uns. Da sich aber alle noch sportlich fit fühlen, haben wir auf eine schnelle Walking-Gruppe umgestellt.

Ob Sommer oder Winter, die Stunde ist immer so schnell um und alle verabschieden sich dann: „Macht es gut, bis zum nächsten Mittwoch!“

Den Jahresausklang haben wir mit einer geselligen Runde Kakao abgeschlossen. Aber da hörten wir, heute sind wir aber wenig gewalkt!

Wie sagt ein altes Sprichwort: „Wer rastet der rostet! „

Bruni und Karl-Heinz Schlieker.

Nordic-Walking

Nordic Walking gehörte 2013 vielleicht nicht mehr zu den ganz aktuellen Trendsportarten, macht aber sowohl unseren treuen Läufer/-innen als auch unseren Übungsleiter/-innen weiterhin viel Spaß. Das liegt zum einen sicher an den abwechslungsreichen Strecken im Ittertal, die wir bei Wind und Wetter zu allen Jahreszeiten gehen. Genauso wichtig für uns alle sind aber die netten Kontakte, Freundschaften und der Austausch miteinander. Als besondere Aktionen gab es neben einem Anfängerkurs mit Detlef auch noch einen Walder Lichternacht-Lauf mit Birgit. Dafür wird 2014 ein Highlight-Jahr für uns, denn wir Nordic Walker feiern im Septemer unser 10 jähriges Bestehen! Geplant sind u.a. ein Wochenend-Ausflug nach Bad Sassendorf, ein Wildschwein-Essen in der Tränke und in den Ferien jede Woche Läufe auf verschiedenen Strecken rund um die Wohnorte unserer Teilnehmer. Neue Läufer/-innen sind uns jederzeit und gern willkommen.

Susanne Möthe-Gundlack

Nordic-Walking „Powergruppe“

Besondere Vorkommnisse sind da nicht zu berichten, man läuft und läuft und ist am Ende froh, doch den evtl. vorhandenen Schweinehund überwunden zu haben. Wir hatten eigentlich auch häufig eine bevorzugte Behandlung von Petrus, sehr nass war es nicht in dieser Zeit. Sicher ist auch einmal ein Treff ausgefallen, nicht, weil keiner laufen wollte, wir haben eigentlich ausgiebige Läufe im Schnee eher vermisst, sondern weil die spätere Rückfahrt von Müngsten zu gefährlich erschien. Aber alles normalerweise kein Problem in dieser Gruppe, der „Flurfunk“ per Telefon, sms oder e-mail funktionierte und keiner stand verlassen auf dem Parkplatz, wie auch überhaupt in dieser Gruppe sich jeder auf den jeden verlassen kann. Schade, dass ich zu ausgiebig die Bodentemperatur messen wollte und nun Pause machen muss.

Marielene Eikermann



seidensticker | architektur
PLANUNG UND BAUMANAGEMENT

GRÜNEWALDER STR. 29 | 42657 SOLINGEN | Tel. 0212 | 2494920 | kontakt@seidensticker-architektur.de | www.seidensticker-architektur.de





Jahresbericht der Abteilung Leichtathletik

In das Jahr 2013 starteten wir ganz entspannt mit einer tollen Fahrt in die Jugendherberge. Diesmal ging es für uns nach Lindlar, worüber in der VZ 134 berichtet wurde. Es war wieder eine sehr lustige und ereignisreiche Zeit, die wir 2014 natürlich wiederholen werden.

Da die Begeisterung der Fahrt noch lange anhält, fand im April eine Übernachtungsparty in der Turnhalle statt. Mit witzigen Fotos von der Jugendherberge und Schlafsack-Wetthüpfen hatten wir wieder eine schlaflose Nacht mit jeder Menge Spaß.

Im Laufe der Saison konnten die Leichtathletik-Kinder wieder erfolgreich an einigen Wettkämpfen teilnehmen. Besonders die jüngeren Kinder waren in diesem Jahr häufiger im Einsatz und bei verschiedenen Sportfesten & Meisterschaften vertreten. Hier konnten wir uns viele gute Platzierungen sichern, die teilweise sogar hart erkämpft wurden. Für die kommende Saison haben wir uns natürlich vorgenommen daran anzuknüpfen und uns weiter zu verbessern.

Das Deutsche Sportabzeichen ist in diesem Jahr 100 Jahre alt geworden. Zu diesem Anlass wurde einiges verändert. Unter anderem dürfen nun schon Kinder ab sechs Jahren das Sportabzeichen ablegen. Mit hoher Begeisterung und viel Motivation haben es auch wieder einige Kinder geschafft. Das ist toll. Herzlichen Glückwunsch!

Mit den „ganz Großen“ ging es in diesem Jahr zu einem besonderen Event nach Berlin. Wir flogen zu "Berlin Fligt" am Brandenburger Tor. Bei diesem sportlichen Wochenende konnten wir einige Top-Athleten aus Deutschland, Russland, Frankreich und den USA aus nächster Nähe erleben, die zwei Wochen vorher noch bei den Weltmeisterschaften in Moskau vertreten waren.

Aus unserem traditionellen Weihnachtsbowlen ist nun das zweite Jahr in Folge ein Weihnachtskegeln im Solinger Schwerthof geworden. In geselliger Runde von 50 Kindern, Eltern und Trainern rollten die Kugeln und es wurden viel gute Ergebnisse erzielt.

Das Trainerteam hat in diesem Jahr einen neuen Helfer dazugewinnen können. Marvin Schwenke unterstützt uns nun in der Gruppe der 7- 9 -jährigen. Herzlich Willkommen im Team.

Im Namen des gesamten Trainerteams möchte ich mich ganz herzlich bei allen Kindern und Eltern für ein schönes Jahr bedanken.

Auf ein ebenso erfolgreiches Jahr 2014
Rebecca Harnisch

Nur nochmal zur Erinnerung

(und vielleicht zum Ausschneiden)

Unsere Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 9 bis 18.30 Uhr
durchgehend geöffnet

Samstag: 9 bis 14 Uhr

Sonntag: leider geschlossen
(dann lesen wir nämlich selber)



BÜCHERWALD

Walder Kirchplatz 36
42719 Solingen
Telefon 31 83 19
Telefax 31 06 27

www.buecherwald-solingen.de



Jahresbericht der Abteilung Fitness + Gesundheitsport

Fitness- und Gesundheitsabteilung

Wieder geht ein ereignisreiches Jahr zu Ende. Angefangen hat das Jahr mit der Einführung der neuen Broschüre über unsere Kurzzeitmitgliedschaften. In der Broschüre sind alle Angebote aufgeführt, die man zusätzlich zur Vereinsmitgliedschaft buchen kann, wie zum Beispiel Aroha, Step Aerobic, BOP, Pilates, Wirbelsäulengymnastik, Yoga, Zumba und viele mehr. Alle Angebote sind alphabetisch in der Broschüre aufgelistet mit einer kurzen Beschreibung des Angebots, der entsprechenden Zeiten für die Abschnitte und der Gebühr, die für das Angebot zu entrichten ist.

Alle Kurzzeitmitgliedschaften sind in drei Abschnitte unterteilt, vom Jahresanfang bis zum Beginn der Osterferien, vom Ende der Osterferien bis zum Anfang der Sommerferien und vom Ende der Sommerferien bis zum Beginn der Weihnachtsferien (ausgenommen der Herbstferien). Zu jedem Abschnitt muss mindestens zwei Wochen vorher die Anmeldung und die Zahlung der entsprechenden Gebühr erfolgen. Ich bitte deswegen alle Teilnehmer sich immer frühzeitig zu den von Ihnen gewünschten Angeboten anzumelden. Auch wenn das Angebot schon zuvor belegt wurde, muss eine erneute Anmeldung erfolgen. So ist für die Verwaltung eine bessere Planung und Auslastung der Angebote möglich.

Auch für Teilnehmer ohne Vereinsmitgliedschaft ist so die Teilnahme an einem Angebot möglich.

Für die Unterstützung bei der Einführung der Broschüre möchte ich mich recht herzlich bei den Übungsleitern der Abteilung bedanken.

Jessica Breidenbach

Berichte aus den Gruppen:

Step Aerobic

(Daniela Rödner - ehemals Leitner)
Mein Step Kurs mittwochs von 19.30-21.00 Uhr war meist sehr gut besucht (durchschnittlich 12 Teilnehmer). Die Teilnehmerinnen sind immer sehr motiviert und das merken besonders neue Kursteilnehmer, da die Stimmung im Kurs immer sehr gut ist. Der Kurs besteht aus einer Stunde Step Aerobic mit Choreographie (nicht für komplette Anfänger geeignet) und einer halben Stunde Kräftigung.

von spannungsvollen und entspannenden Elementen fördert das allgemeine Wohlbefinden und festigt die Muskulatur besonders in den Zonen Bauch, Gesäß und Oberschenkel. Die beschwingten Übungen wirken sich wohltuend auf Körper, Geist und Seele aus. So haben Sie Spaß und werden fit im 3/4-Takt. Auch dieses Angebot konnte sich im Jahr 2013 an regem Zuwachs erfreuen. Spaß in der Gruppe stehen im Vordergrund und für Interessierte ist immer noch ein Plätzchen frei.

Gelenkschonende Übungen im 3/4-Takt kennzeichnen diesen Kurs. Der Wechsel

Mrs. Zirkel (Azza El Afany)

Mit einem einfachen Zirkeltraining werden sowohl die Ausdauer, als auch sämtliche Muskelgruppen trainiert. Gezielte Figurgymnastik, sowie Herz-Kreislauf- und Kräftigungsübungen trainieren den ganzen Körper. Die Ankerbelastung von Muskelaufbau und Fettverbrennung wirken sich positiv auf Ihre Figur aus. Gönnen Sie Ihrem Körper dieses Workout. Für Spaß und Erfolg zu fetziger Musik.

Zumba-Latin Moves mit Spaßfaktor (Alex Saam)

Das Fitness-Programm mit Party-Spaß. Bewegen Sie sich bei diesem Tanz-Workout zu heißen Rhythmen aus HipHop, Salsa, Merenge, Samba und und und. Mit einer Mischung aus Aerobic und lateinamerikanischen Tänzen verbinden Sie absoluten Spaß und gute Laune mit effizientem Fitness-Erfolg. Zumba bedeutet: Konditionstraining, Muskelaufbau und Fettverbrennung in einem. Lassen Sie sich motivieren von der Fitness-Sensation aus Amerika. Die Gruppen sind gut besucht, aber es können gerne noch weitere Teilnehmer dazu kommen. Jeder bewegt sich zur Musik so wie er oder sie es fühlt. Das gibt jedem ein gutes Gefühl und erhöht den Spaßfaktor.

Fitness Mix (Gabi Büdenbender)

Die Gruppe am Montagabend war durchschnittlich mit 13 bis 14 TN besucht. Ausgelastet ist sie mit 18 gemeldeten TN laut Liste. Die Atmosphäre in der Gruppe ist sehr angenehm und wir haben eine gute Stimmung in der Stunde. Da jeder mittlerweile seine Schwachpunkte kennt, kommt es bei der einen oder anderen Übung auch immer wieder zu lustigen Situationen. Viele haben aber schon gemerkt, dass der regelmäßige Besuch der Stunde am Abend hilft. Für dieses Jahr ist ein gemeinsames Essen geplant. Die Dienstagsgruppe, die ja vor zwei Jahren dann als Zusatzstunde eingeführt wurde, ist jetzt auch mit 12 Teilnehmern gut besucht. Der Leistungsstand ist sehr gemischt, aber in der Gruppe ist ein gutes Beispiel für Inklusion im

Sport. Ich habe zwei Teilnehmer die nach Schlaganfällen langsam wieder Sport treiben und einen Teilnehmer, die auf Grund des Schlaganfalls gehörlos ist.

Auch hier gibt es während der Stunde eine ruhige Atmosphäre. Bei einem gemeinsamen Frühstück haben wir das Jahr 2013 ausklingen lassen.

BOP – Bauch, Beine, Po

(Regina Mielchen)

Der Problemlöser für alle kritischen Zonen - für einen flachen Bauch, feste Oberschenkel und einen knackigen Po. Dieses Programm zeigt Ihnen, was straff macht. Mit gezielten Ausdauerübungen, dem Einsatz von Trainingskleingeräten und dem Ansporn in der Gruppe sind Sie bald in Topform. Vergessen Sie die Problemzonen – durch aktives Training für Sie und Ihn. Hier erfreuen wir uns ebenfalls an vielen Teilnehmern. Die Gruppe hält sehr gut zusammen und schwitzen gemeinsam bei fetziger Musik.

Manticore Fitness

Kraft-Ausdauer-Beweglichkeit

(Sven Bäcker, Tuan Nguyen)

Ein ganzheitliches Kraft- und Konditionstraining, welches den individuellen Fitnesslevel jedes einzelnen berücksichtigt und mit dem Spaß und der Motivation des Gruppentrainings kombiniert. Nutzen Sie die Methoden des funktionellen Fitnesstrainings und erreichen Sie Ihre persönlichen und sportlichen Ziele. Im vergangenen Jahr ist unsere Gruppe von Training- und Fitnessbegeisterten auf knapp 20 Leute angewachsen. Somit sind für 2014 nur noch einige, wenige Plätze frei.

Highlight unseres sportlichen Jahres war sicher die Teilnahme an den Wuppertaler Highland Games. Hier konnten wir unsere Fitness nicht nur testen sondern auch gleich eindrucksvoll unter Beweis stellen. Denn obwohl wir noch nie an einer solchen Veranstaltung teilgenommen haben, versicherten wir uns auf Anhieb mit unseren beiden Teams Platz eins und zwei bei den Amateuren.

Wassergymnastik

(Heike Helfen, Ulla Micka Schmitz)

Trotz guter Teilnehmerzahlen und immer voll belegten Kursen fanden die Wassergymnastikangebote im Jahr 2013 zum letzten Mal statt. Grund dafür ist die Schließung des Bewegungsbades Uhlandstraße. Das ist sehr schade, denn die Gruppen waren sehr harmonisch und auch ein gut eingespieltes Team. Wir wünschen allen Teilnehmer alles Gute und hoffen, dass sie an einem anderen Sportangebot im Verein Freude finden.

Wirbelsäulengymnastik

Diese drei Stunden machen besonders Spaß und sie liegen mir auch besonders am Herzen. Die TN sind alle sehr offen und ehrlich. Viele gehen seit Jahren gemeinsam in die Stunde. Vor zwei Jahren habe ich die Stunden von meiner Mutter übernommen. In den Gruppen habe ich viele individuelle gesundheitliche Einschränkungen der TN zu berücksichtigen. Das macht die Arbeit aber auch interessant und jede Stunde ist eine neue Herausforderung. Die Damen und Herren möchten auch in der Gruppe bleiben, da ein sehr starker sozialer Kontakt besteht. Auch hier haben wir das Jahr mit einem gemütlichen Frühstück in der großen Runde ausklingen lassen.

Gabi Bündenbender

Die Wirbelsäulengruppen montags sind sehr gut besucht und auch in einem sehr guten Leistungszustand. Es sind wohl auch die reiselustigsten in der Abteilung, denn jedes Jahr sind gemeinsame Tagesausflüge Programm. Eine Busfahrt zu den „Römern“ (Heft 135) und ein Tag mit der Bundesbahn und anschließendem Kaffeetrinken in Solingen Burg (Heft 136) standen auf dem Programm. Diese tolle Planung ist vor allem der Übungsleiterin Dagmar Buntentbach zu verdanken, die schon seit vielen Jahren diese Ausflüge organisiert.

Tai Chi (Andreas Lukosch)

Die auf Kampfkünsten beruhende fernöstliche Bewegungslehre vereint fließende Bewegungen in unterschiedlichen Techniken (Formen), die synchron in Gruppen ausgeführt werden. Die meditative Ausübung stärkt die Konzentration, entspannt die Körperhaltung und wirkt sich insgesamt gesundheitsfördernd aus. Beide Angebote erfreuen sich reger Teilnahme und sind regelmäßig ausgebucht. Auch das neu eingeführte Angebot am Donnerstagmorgen um 8.00 ist mittlerweile fast ausgebucht.

Qi Gong - Bewegung in Meditation

(Andreas Lukosch)

Diese chinesischen Meditations-, Konzentrations- und Bewegungsformen dienen der Kultivierung von Körper und Geist. Die Übungen sollen der Harmonisierung und Regulierung der Lebensenergie -Qi-Fluss- dienen. Hierbei wird die Langsamkeit zur Entschleunigung und als Energiequelle eingesetzt.

Qi Gong mobilisiert und stabilisiert die eigene Energie nachhaltig. Für mehr Zufriedenheit und Gesundheit. Hier haben wir im Jahr 2013 einen regelrechten Boom erlebt. Das Angebot ist so gut besucht wie nie. Hier würde Bedarf für ein weiteres Angebot bestehen.

Konditionstraining (Lothar Himmel)

Ein Konditionstraining kann viele Gesichter haben. Ob Intervalltraining oder Reaktionstraining, es steigert merklich die körperliche Ausdauer und kann zum Stressabbau beitragen. Auch ein ausgewogenes Muskeltraining und Stretching ist in diesem Angebot enthalten. Mit einem abwechslungsreichen Programm - wie Mannschaftsspielen, Zirkeltraining, Powergymnastik und Fitnessübungen wollen wir Ihre Kondition stärken und verbessern. Die Gruppe freut sich auf neue Teilnehmer, die auch ihre Kondition verbessern wollen.

Fit durch den Alltag

(Barbara Köchling)

Nach der Methode Feldenkrais

Um genau zu verstehen, was Moshé Feldenkrais von uns will, braucht es viel Zeit. Wir sollen verstehen, dass Feldenkrais eine Lernmethode fürs Gehirn ist und keine Entspannungsmethode. Wichtig ist die eigenen Grenzen zu erkennen, sie zu akzeptieren und dann zu versuchen die angebotene Bewegung so einfach und so leicht und vor allem mit viel Freude umzusetzen!!! Dazu nehmen wir uns in den Stunden viel Zeit. Die Teilnehmer, die nun schon länger dabei sind, setzen das wunderbar um, vor allem in ihrem Alltag –

Zitat: „Sich selbst zu erkennen, scheint mir das Wichtigste, was ein Mensch für sich tun kann“.

Aber wie kann man sich erkennen? Indem man lernt zu tun, nicht wie man „sollte“ sondern wie es einem selbst gemäß ist.

Gymnastik für Herren ab 60

(Andreas Lukosch)

Da geht doch was. Aufwärmen, locker trainieren und entspannen, das braucht „Mann“ in jeder Lebensphase. Das zeitgemäße Gymnastikprogramm fördert Kraft und Ausdauer. Übungen mit Kleingeräten, Zirkel, Spiele und gemeinsame Bewegungsaufgaben stehen im Mittelpunkt des Trainingsprogramms. So wird die persönliche Fitness ganzheitlich gestärkt und der Kontakt in der Gruppe gefördert. Für viel Spaß und Wohlbefinden. Obwohl die Gruppe erst 2013 ins Leben gerufen wurde, hat sie bereits 10 stabile Teilnehmer.

Pilates

(Sabine Lukosch, Ulla Harnisch)

In der Montagsgruppe sind durchschnittlich 10 Teilnehmer. Es wären, aber noch 2 Plätze frei. Die Damen kennen sich zum Teil schon aus anderen Sportangeboten und so entsteht ein enges Miteinander in der Gruppe. Trotz des Altersdurchschnitts 50+ sind die Teilnehmer noch sehr beweglich und kommen mit den Übungen gut zurecht.

Flexibar (Gabi Büdenbender)

Diese Gruppe ist im vergangenen Jahr ein wenig mein Sorgenkind gewesen. Auf der Liste habe ich 12/13 Teilnehmer aber im Schnitt hatte ich in der Stunde 5 bis 6. Gründe für das Fernbleiben waren ganz verschieden: Operation, zu viel Arbeit, kein Babysitter, akute Beschwerden in Schulter oder Rücken. Ich hoffe, dass im Jahr 2014 wieder alle kommen können, denn wir haben in den Stunden doch viel Spaß. Es bleibt immer etwas Zeit für den privaten Austausch, aber jeder geht nach der Stunde mit dem guten Gefühl etwas getan zu haben.

Yoga

Die Yogakurse sind mit 12 Teilnehmerinnen, donnerstags sind auch Männer in den Gruppen, ausgebucht. Jeder gibt sein Bestes und wir haben viel Spaß beim Üben.

Unsere Abschlussstunden am Ende des Sommer- bzw. Wintersemesters sind immer etwas Besonderes. Da gibt es zum Beispiel Klangreisen oder auch Kopfstandübungen für die, die mal etwas Neues ausprobieren möchten. Ruhe und Entspannung finden, dabei gleichzeitig den Körper kräftigen und gelenkiger werden, daran arbeiten wir immer wieder aufs Neue.

Wir freuen uns nach den Ferien immer aufeinander und das tut gut. Toll, dass es so eine spürbare Begeisterung gibt. Danke an alle Yogis.

Silke Kretschmer

Yoga verbessert die Gesundheit, gibt mehr Lebensfreude und man erlangt mehr Bewusstheit. Durch Körper- und Atemübungen werden die Organe, Drüsen und das Nervensystem gestärkt, Muskeln können sanft aufgebaut und Anspannungen abgebaut werden. Es eignet sich zur Linderung von Stress, Nackenschmerzen, Schlafstörungen, Konzentrationsschwächen, Bewegungsmangel und Stimmungsschwankungen. Alle Angebote sind sehr gut ausgelastet. Nur im Morgenbereich ist noch der ein oder andere Platz frei. Auch die Freitagabendgruppe kann Verstärkung gebrauchen.

Aroha (Heike Helfen)

Immer wieder mit viel Schweiß
wie inzwischen jeder weiß,
es ist kein Tanz! nein!
Jeder lässt sich darauf ein.
Ausdauer mit Muskelpower Schritt für
Schritt, alle machen gerne mit.
Gut gestärkt und voll entspannt
als Präventionskurs anerkannt.

Gelenkschonende Übungen im 3/4 Takt
kennzeichnen diesen Kurs. Der Wechsel
von spannungsvollen und entspannenden
Elementen fördert das allgemeine
Wohlbefinden und festigt die
Muskulatur besonders in den Zonen
Bauch, Gesäß und Oberschenkel. Die
beschwingten Übungen wirken sich
wohltuend auf Körper, Geist und Seele
aus.

Alle Angebote finden sie noch einmal ausführlich beschrieben im Internet auf www.wmtv.de und in unserer Vereinszeitschrift. Wenn Sie ein Angebot besonders angesprochen hat, kommen Sie gerne zum Schnuppertraining vorbei.

In allen Gruppen haben wir somit stabile Mitgliederzahlen mit Potenzialen noch weitere Angebote ins Leben zu rufen. Auch wurden im Jahr 2013 von einigen Gruppen wieder Ausflüge gemacht, die der geselligen Gemeinschaft unserer Abteilung und unserem Verein sehr gut tun.

Ich freue mich auf die neuen Aufgaben im Jahr 2014 und möchte mich an dieser Stelle noch einmal für den auch oft ehrenamtlichen Einsatz der Übungsleiter bedanken, die die Abteilung erst zu dem machen, was sie ist. Ich hoffe, dass ich auf euer Engagement und eure Freude am Sport auch im Jahr 2014 zählen kann.

Jessica Breidenbach



Jahresbericht der Abteilung Rehasport

Im Jahre 2013 haben wir weitere neue Angebote in der Reha-Abteilung aufgenommen. In verschiedenen Bereichen wie Sport bei orthopädischen Einschränkungen, im Lungensport oder im Bereich Demenz haben wir Angebote ins Leben gerufen. In Solingen sind wir mit Abstand der aktivste Verein, der im Rehabereich Sportangebote vorweisen kann. Da der demografische Wandel vorhersagt, das in naher Zukunft viele Menschen „älter“ werden und Angebote dafür vorhanden sein sollten, sind wir optimal für die Zukunft aufgestellt und vorbereitet.

Im Jahr 2010 hatten wir in der Gesundheitsabteilung 7 Rehangebote vorweisen können. Nach der Gründung der Reha-Abteilung 2011 waren es 18 Angebote, 2012 waren 25 Angebote und Ende 2013 sind es 37 Angebote.

Die neuesten Angebote sind Rehaangebote mit Menschen die sehr schlecht sehen oder nicht hören können, sowie im Demenzbereich. Auch für die Zukunft wird in diesem Sektor weiter ausgebildet und Angebote werden geplant. Unsere 15 Übungsleiter und Helfer haben für diesen Bereich auch alle eine spezielle Ausbildung beim Behindertensportverband NRW abgelegt.

Weiterhin findet die Kooperation mit dem Behindertensportverband NRW im Bereich der Inklusion und im Bereich Demenz statt. Auch wenn wir als Verein die Förderung durch die Aktion Mensch nicht weiter führen wollen, soll das Projekt Inklusion so weit wie möglich fortgeführt werden. Auch weitere Kooperationen mit Selbsthilfegruppen und Senioreneinrichtungen konnten durch unsere Angebote geschlossen werden.

Andreas Lukosch



Jahresbericht der Abteilung Fitness-Studio

Unser Fitness- und Gesundheitsstudio findet weiterhin einen sehr positiven und familiären Zuspruch beim WMTV. Nach der Renovierung Anfang 2013 starteten wir direkt mit einem Jahresopening – einer kleinen Feier in der Gymnastikhalle mit einer Verlosung für die fleißigen Studiomitglieder, die bei der Weihnachtsaktion 2012 im Studio teilgenommen hatten. Es war eine kleine gemütliche und schöne Feier. Wir konnten auch im Jahr 2013 unsere Anzahl der Mitglieder wieder etwas steigern, so dass wir Ende 2013 fast 340 Mitglieder im Studio vorweisen können.

Im Sommer fand dann die „Studioabzeichen-Aktion“ über 6 Wochen statt. Auch hier gab es ein Sommerfest auf der Tennisterrasse mit Grillfleisch, Salaten und einem Bierchen. Danke allen Helfern und Spendern für das tolle Fest. Einen besonderen Dank geht an Ulla und Jessi, die diese Aktionen immer planen. Auch hier gab es für die Sieger wieder eine Verlosung und Preise zu gewinnen.

Im Herbst wurde unser Studio mit einem weitem Gütesiegel ausgezeichnet, nämlich mit dem Siegel „Senioren-gerechte Fitness“. Auch wenn anfangs einige „Senioren“ sich mit dem Siegel nicht anfreunden konnten, zeigt es sich nun aber als weiteres Qualitätsmerkmal in der Fitnessbranche – und wir haben es. Wir sind ja deshalb kein Studio nur für „Ältere Menschen“ im Gegenteil auch junge Mitglieder sind herzlich willkommen. Man darf aber auch nicht

vergessen, das über 50 % unserer Studiomitglieder über 50 Jahre alt sind. Unser Spitzenreiter ist eine Dame mit 85 Jahre – deren Namen vor lauter eventuellen Verehrern aber nicht verraten wird. Gerade hier schließt das WMTV Studio eine Marktlücke, die viele andere Studios nicht schließen wollen oder können.

Der Plan unser Studio auszubauen ist nun in der Vereinsspitze gefestigt und wir hoffen alle auf die Zustimmung der Jahreshauptversammlung im März 2014, damit wir unser Studio erweitern können und wir auch einen weiteren Gymnastikraum erhalten werden. Neue Studiogeräte werden dann natürlich auch angeschafft, so dass wir den Wünschen wie nach einem Laufband oder Rudergerät und einer größeren „Matten-ecke“ für Übungen auf dem Boden nachkommen können.

Es warten dann große Aufgaben und Herausforderungen auf die Vereinsspitze und aber auch die Möglichkeit, sich für die Zukunft noch besser aufzustellen.

Beim nächsten Jahresbericht 2014 sind wir dann hoffentlich alle viel schlauer, denn dann sollte der Rohbau stehen und die Arbeiten im Innenausbau angefangen sein. Wir werden mal sehen.

Das Studioteam und Leitung freut sich auf die Zukunft – wir sind dabei!

Andreas Lukosch



Jahresbericht der Abteilung Kampfsport

Im Jahre 2013 mussten wir zwei Angebote aus der Kampfsportabteilung herausnehmen:

1. Aikido

Unser Aikidomeister Wilfried Schenk ist leider 2013 verstorben. Wir waren alle sehr traurig darüber. Wilfried verstand es auf einer besonderen ruhigen Art und Weise den Schülern Aikido sowie Qigong und Tai-Chi beizubringen und vieles darüber hinaus.

Ich kannte Wilfried gut 20 Jahre und unsere Wege haben sich in all den Jahren immer wieder durch die Kampfkunst gekreuzt. Er hatte immer ein offenes Ohr und ein Lächeln übrig. Schade, dass du viel zu früh von uns gegangen bist.

2. Tricking

Tuan hatte leider nicht mehr die Möglichkeit das „Tricking“ weiter durchzuführen.

Unsere anderen Angebote haben sich alle gehalten. Mal sind neue Schüler gekommen, mal sind andere gegangen. Im Kungfu hatten wir mit dem Problem wie Auslandsjahr, Studium oder Abitur sehr zu kämpfen und leider auch einige Teilnehmer dadurch verloren.

Andere Gruppen hatten ihre Probleme so mit Verletzungen oder dem Alter. Deshalb an dieser Stelle einen Gruß an Heide und an Horst. Eine sehr positive Entwicklung hat das Angebot Taekwondo genommen und auch der Kurs „Selbstverteidigung für Frauen“ mit Marco ist gut angekommen.

Alle Gruppen haben verschiedene Prüfungen durchgeführt, haben Lehrgänge besucht oder abgehalten, haben Ausflüge und gesellige Veranstaltungen gemeinsam erlebt, haben in Kooperation mit anderen Gruppen, wie z. B. Fechten, Trainingseinheiten durchgeführt und und und.

Im Jahre 2014 wollen wir im Januar eine gemeinsame Aktion der Trainer und Helfer der Kampfsportabteilung (Eisstockschießen) angehen.

Im Sommer wollen wir ein Sommerfest für alle Kinder der Kampfsportabteilungen in gemeinsamer Arbeit aller Gruppen durchführen.

Vielleicht gibt es ja im Jahre 2014 das 10te Trainingslager Kampfsport – wer weiß.

Andreas Lukosch



Pietro Russo

**Weyerstraße 313, 42719 Solingen
Tel. 0212-23 11 382 , Fax 0212-23 11 279**

Taek Won Do - Selbstverteidigung

Im Januar startete die neue Sportgruppe „Tae Kwon Do – Selbstverteidigung für coole Kids“ sehr erfolgreich ins Sportjahr 2013. Die starke Auslastung der Gruppe verlangte sehr schnell nach einer Verstärkung des Trainer-Teams. Dieser wurde mit Wunschkandidat Linus Tischner schnell gefunden.

Aus Sicht der Trainer war es toll zu beobachten, wie aus einem anfänglich „wildem Haufen“ eine disziplinierte Gruppe wurde, die sich körperlich und mental toll entwickelt hat (was zum Teil auch durch eine erhöhte Anzahl von Liegestützen erkauft wurde).

In ihrem ersten Jahr lernten die Kids neben den, der Situation angepassten Selbstverteidigungstechniken, auch wie man Streit schlichten kann und wie man Andere auffordert unterstützend einzugreifen. Das hat das Selbstbewusstsein der Kiddies enorm gestärkt. Erste Gurtprüfungen zum 7. Kup (weiß mit 1 roten Streifen) wurden Ende November durchgeführt. Mit teilweise tollen Leistungen wurden alle Prüfungen erfolgreich bestanden.

Das Sportjahr haben wir dann mit einer kleinen Abschlussfeier mit den Eltern bei Plätzchen und Saft ausklingen lassen.

Last not least möchte ich mich noch bei meinem Team, Kim-Elen und Linus, für die tolle Zusammenarbeit im letzten Jahr bedanken.

Marco Bick

Selbstverteidigungskurs für Frauen

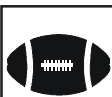
Auf Initiative aus dem Elternkreis unserer TKD-Kids startete im Januar erfolgreich der Kurs „Selbstverteidigung für Frauen“.

Hier werden primär Techniken demonstriert die einen „Mann“ außer Gefecht setzen können. Da der Trainer auch den potenziellen Angreifertyp darstellte durfte ich am eigenen Leib erfahren, dass diese Techniken auch funktionieren.

Natürlich wird auch die unerlässliche Fallschule sowie Tritt- und Schlagtechniken, die der Kampfsportart Taekwondo entnommen sind, erlernt. Im weiteren Kursverlauf werden auch Abwehrtechniken gegen aktuelle Gewaltsituationen gezeigt. z.B. Vergewaltigungsangriff, Münchner U-Bahn usw. Allen macht der Kurs viel Spaß: es wird viel gelacht und darüber gestaunt, wie einfach es sein kann, eine brenzlige Situation zu meistern. Blaue Flecken und Muskelkater bleiben da natürlich nicht aus.

Neue Teilnehmerinnen sind herzlich eingeladen mitzumachen, ein Einstieg ist jederzeit möglich, da die Techniken ständig wiederholt werden.

Marco Bick



Jahresbericht der Abteilung Rugby

Der Jahresbericht der Abteilung Rugby lag zum Redaktionsschluss nicht vor.



Jahresbericht der Abteilung Fechten

Fechten in Solingen - auch 2013 wurden weitere Meilensteine erreicht. Nach erfolgreicher kontinuierlicher Aufbauarbeit in den vergangenen Jahren erfolgte in diesem Jahr für Solingen die Ernennung zum Landesleistungszentrum Fechten. Dies ist wohl in der strukturellen Entwicklung das nachhaltigste Ergebnis im abgelaufenen Jahr. Hierdurch wurde es möglich, mit Dirk Schiffler als Stützpunktleiter einen weiteren namhaften Trainer zu verpflichten. In Kooperation mit Bonn und Leverkusen wird der Standort Fechten in NRW gestärkt.

Auch die Jahrestagung des Rheinischen Fechterbundes, bei dem sich alle Fechtvereine aus Nordrhein treffen, fand in den Räumlichkeiten der neuen Leistungssporthalle statt. Auch hier ist die Stärkung des Standorts NRW ein aktiv angegangenes Thema.

Unsere Fechtveranstaltungen haben sich zwischenzeitlich etabliert. Die Turniere konnten von uns in gleichbleibend hoher Qualität durchgeführt werden. Auf das Engagement unserer vielen ehrenamtlichen Helfer, insbesondere der Eltern, können wir hier vertrauen.

Dies ist auch dem Deutschen Fechterbund nicht verborgen geblieben. Mit der Vergabe der Deutschen Meisterschaft der Aktiven an den WMTV im Juni 2014 schenkt uns der Verband sein Vertrauen auf Meisterschafts-Niveau.

Der persönliche Einsatz bei vier bis fünf Heimturnieren im Jahr ist hoch – die Begleitung und Unterstützung der Fechterinnen und Fechter zu den externen Turnieren fällt ja noch zusätzlich an.

Ohne diese nachhaltige Unterstützung wäre „Fechten in Solingen“ so nicht möglich. Gerne nutze ich hier die Möglichkeit einmal öffentlich laut DANKE! zu sagen.

Am 18.07.2013 zum Saisonabschluss gab es wiederum einen Grillabend für Eltern, Fechtfreunde und Fechter/Fechterinnen. Über 100 Teilnehmer sorgten bei besten Bedingungen für gute Stimmung und zeigten deutlich, dass das Fest gut angenommen wird. War die neue Sporthalle noch das beherrschende Thema 2012, so ist doch schnell die Alltagsroutine eingezogen und die überregional geschätzten Rahmenbedingungen sind vor Ort zur Selbstverständlichkeit geworden. Nicht nachgelassen jedoch hat das Streben nach Optimierung und Erfolg.

Blicken wir auf das Sportjahr zurück, so haben unsere Fechterinnen und Fechter 2013 im Degen und Säbel in allen Altersklassen nicht nur die Leistungen des vergangenen Jahres bestätigt, sondern in den meisten Altersgruppen noch übertroffen. Viele erfreuliche Berichte von Turnierteilnahmen 2013 konnten wir der Presse übermitteln. Wiederholt waren in manchen Jahrgängen unsere Degen- und Säbelfechter in der Medaillenvergabe unter sich. Andere fanden in die Erfolgsspur zurück. Dies bestätigt die kontinuierliche Arbeit unserer Trainer in Kooperation mit der NRW Sportschule, dem WMTV und dem Förderverein.

Diese Arbeit wird seit September 2013 durch Paul Kakoschke im Degen und Gergő Bujdosó im Säbel unterstützt. Zwei engagierte Jungtrainer, die sich verstärkt um den Nachwuchs kümmern.

Welche Aufmerksamkeit das Fechten in Solingen sich zwischenzeitlich erarbeitet hat, zeigt die Wahl von Kim Treudt-Gösser zur Sportlerin des Jahres 2013. Und trotz Allem - Fechten in Solingen – bleibt eine Herausforderung!

Heike Schreiber



Jahresbericht der Abteilung Basketball

Erfolg im Sport, Änderungen in der Abteilungsleitung

Das Jahr 2013 begann mit dem Ende der Saison 2012/2013, die alle Teams mit dem Klassenerhalt in ihrer jeweiligen Liga abschließen konnten und sich für die neue Saison 2013/2014, die im Oktober begann, unterschiedliche Ziele gesetzt haben.

Im Jugendbereich sind die U16 männlich und die U19 weiblich in der Kreisliga gestartet.

Die Jungs, die lange Zeit Probleme damit hatten, genug Spieler zusammen zu bekommen, haben dies nun behoben und es besteht ein stabiler Kader mit einer Mischung aus Anfängern und erfahreneren Spielern. Erfreulicherweise konnte die Mannschaft unter der Leitung von Nina Braun nun auch den ersten Sieg verzeichnen. Für den weiteren Verlauf der Saison hat sich die Mannschaft zum Ziel gesetzt, viele neue Erfahrungen zu sammeln und das Zusammenspiel zu verbessern.

In der weiblichen U19 sieht es ähnlich aus. Hier konnten gemeinsam mit Trainer Roman Varlashin sogar schon mehrere Siege eingefahren werden, die das junge Team zusätzlich motivieren und den Teamgeist stärken.

Im Seniorenbereich lief es in der vergangenen, wie auch in der aktuellen Saison wie gewohnt weitestgehend glatt.

Beide Herrenteams sind auch diese Saison wieder in der Bezirksliga gestartet und haben die bisherigen Spiele größtenteils erfolgreich bestritten. Die erste Herrenmannschaft mit Spielertrainer Sebastian Holke sowie die zweite Mannschaft mit ihrem Spielertrainer Christian Meyer stehen im sicheren Mittelfeld und beide wollen im Jahr 2014 die Tabellenspitze angreifen.

Anfang 2014 wird es einen Wechsel der Abteilungsleitung geben. Sebastian Holke wird Matthias Bendias ablösen, der das Amt aus beruflichen Gründen leider nicht mehr wahrnehmen kann. Auch deshalb sucht die erste Herrenmannschaft nach wie vor einen neuen Trainer.

Das Damenteam mit Trainer Mattheus Kondraciewicz hat leider nicht den erhofften Saisonstart hingelegt, jedoch vor der Winterpause zwei wichtige Siege in Folge eingefahren. Im neuen Jahr will man daran anknüpfen. Die Mannschaft hat im Sommer zwischen den Saisons eine Trainingslager veranstaltet und an einem Turnier teilgenommen.

Die Basketballabteilung hat sich besonders im Jugendbereich stabilisiert, der Seniorenbereich bleibt konstant und alle hoffen gemeinsam auf einen sportlich erfolgreichen und fairen weiteren Verlauf der Saison 2013/2014!

Nina Braun





Jahresbericht der Abteilung Tennis

Nachdem im Winter 2012/13 mit großer Unterstützung des Hauptvorstandes die Tennisabteilung neu aufgestellt wurde, konnte die Saison 2013 am 1. Mai bei bestem Wetter eröffnet werden. Für die Meden-Spiele war eine Herren 60-Mannschaft gemeldet, die, gemessen am permanenten Personalmangel auf einem ordentlichen 5. Platz in der Abschlusstabelle landete.

Zahlenmäßig waren die Mädels in der WU18 etwas besser aufgestellt. Je ein Team konnte in WU18A bzw. WU18B gemeldet werden. Erstere erspielte leider nur 2 Siegpunkte = letzter Tabellenplatz ,

die Zweite erreichte mit 5 Siegpunkten auch Platz 5 in der Abschlusstabelle.

Drago Dugandzic betreute die Tennisabteilung als erfahrener DTB-Trainer. Wesentlich erfreulicher als der Rückblick ist der Ausblick auf die Saison 2014. Durch die Zusammenführung der Tennisabteilung des WMTV mit dem TC-Weyer werden folgende Mannschaften antreten: Damen 40, Herren, Herren 40, Herren 50, Herren 60, Herren 70 und zwei Jugendmannschaften.

Die Hobby-Runde wird ebenfalls bespickt.

M. Bender, F. Rütting



Jahresbericht der Abteilung Badminton

Das Jahr 2013 verging wieder wie im Fluge, die VZ-Redaktion mahnt den fälligen Jahresbericht an, der nun folgt:

Die Badmintonabteilung hat Dank der guten Nachwuchsarbeit ihre Mitgliederzahl weiter steigern können. Im Schüler- und Jugendbereich konnten bei den Ranglistenturnieren auf Kreis-, Bezirks- sowie NRW-Ebene vordere Platzierungen erreicht werden. Eine unsere Nachwuchshoffnungen, Caroline Müller-Kirschbaum nahm sogar an den Deutschen Meisterschaften im Schülerbereich U 13 teil.

Die Stadtmeisterschaften 2013 im Schüler- und Jugendbereich wurden zur Domäne des WMTV mit 10 Stadtmeistertiteln und 22 Podestplätzen wurden wir der erfolgreichste Verein in Solingen!

Im September begann wieder die Meisterschaftssaison an denen jeweils eine Schüler- und Jugendmannschaft, eine U11er, sowie drei Seniorenmannschaften teilnahmen.

Die traditionelle Vatertagstour fand auch in diesem Jahr statt, unter Beteiligung unserer Jugend. Den Abschluss bildete ein gemeinsames Grillen mit Kind und Kegel auf der Terrasse der Tennisabteilung.

Ich hoffe, dass auch im nächsten Jahr ein weiterhin so gutes Zusammengehörigkeitsgefühl zwischen Jung und Alt in der Abteilung herrscht.

Ich bedanke mich bei den Trainern, Helfern und Vorstandskollegen für ihre geleistete Arbeit, und sage einfach "Weiter so !!!"

Ich wünsche allen Flükkesballern und ihren Familien, sowie allen Vereinsmitgliedern ein Gutes 2014!!!

Waltfried Michel



Jahresbericht der Abteilung Handball

Ich wünsche allen Mitgliedern ein gesundes, gutes und vor allem sportlich erfolgreiches Jahr 2014. Mit elf Jugend- und fünf Seniorenmannschaften ging es in die Rückrunde der Saison 2012/13. Es wurde mit viel Elan und teils auch ansprechenden Leistungen Handball gespielt, was allerdings nicht immer vom gewünschten Erfolg gekrönt war. Gleich zwei Jugendmannschaften konnten ihre Ambitionen zur HVN Oberliga nicht unterstreichen und schieden leider schon vorzeitig beim Qualifikationsturnier aus.

„Nach“ der Saison war für viele dann auch schon wieder „vor“ der Saison: es wurden zahlreiche Turnierbesuche und Abschlussfahrten geplant. Darüber hinaus war unser Eventteam in den letzten Planungsvorbereitungen, denn „DAS“ Vereinsgroßereignis (unser eigenes Outdoor-Turnier) stand schließlich noch als Turnierhöhepunkt aus. Über den Erfolg haben wir an dieser Stelle ja schon ausführlich berichtet. Hier nochmals ein großes Dankeschön an alle Helfer. ;-) Unser Feldhandball-Großturnier und das ebenfalls mehr als erfolgreiche Jugendturnier wird auch in diesem Jahr (14./15.06.14) wieder stattfinden. Diesen Termin sollte sich jeder schon einmal vormerken.

Für die aktuelle Saison 2013/14 konnten wir eine zusätzliche Herrenmannschaft melden. Die A-Jugend musste in den Seniorenbereich wechseln und mit Mark Hommen wurde ein neuer Trainer für diese junge Mannschaft gefunden. Auch bei unsern Bezirksliga-Männern gab es erfreuliches zu vermelden: mit Micha Idelberger konnten wir einen weiteren erfahrenen Sportler für die Seitenlinie gewinnen. Er bildet ein erfolgreiches Gespann mit Christian Schmah, was sich auch in den zuletzt sehr guten Ergebnissen widerspiegelt.

Im Jugendbereich mussten leider alle Mannschaften auf Kreisebene antreten, da wie erwähnt die HVN-Qualifikation

nicht erfolgreich abgeschlossen werden konnte. Während die Jungs der männlichen C-Jugend noch den Sprung in die Bestengruppe schafften und sich zurzeit dort als bestes Solinger Team tapfer schlagen, löste sich die andere Qualifikationsmannschaft gleich kpl. und vollständig auf. Die restlichen Jugendmannschaften absolvierten teils vollkommen unterschiedliche Hinderunden. Während die weibliche C-Jugend ganz klar Richtung Kreismeister-Halbfinale marschiert und die Mädels D eine ebenfalls recht gute Saison spielen, benötigten andere Teams in der Findungsphase noch reichlich Lehrgeld. Aber das wichtigste dabei war und ist: der Spaßfaktor, sowie der menschaffliche Zusammenhalt. Gerade letzteres wurde auch im letzten Jahr innerhalb der HSG immer wieder vorgelebt. Egal ob beim HSG-Turnier, beim Zöppkesmarkt oder auch bei diversen eigenständigen Veranstaltungen, wie z.B. der Walder Weihnachtsmarkt, wo die männliche D-Jugend die Fahnen des Vereins hoch hielten. Wobei natürlich auch hier immer wieder noch Verbesserungsbedarf besteht – gerade was die Kommunikation untereinander betrifft.

Darüber hinaus konnte im letzten Jahr die Ausbildung der Trainer vorangetrieben werden. Mit Oli, Tanja und dem Konny, wurden gleich drei Betreuer vom HVN zu C-Lizenz-Trainer ausgebildet. Und auch bei den Schiedsrichtern hat sich einiges getan, so dass es auch in diesem Bereich neue „Jung“-Schiedsrichter zu vermelden gibt.

Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen Trainern, Betreuern, Helfern und Eltern für die tolle Unterstützung bedanken. Ohne die vielen ehrenamtlichen Helfern wäre ein aktives Vereinsleben nicht möglich. Wir wünschen allen Mannschaften eine sportlich erfolgreiche und vor allem verletzungsfreie Saison.

Daniel Konrad, Andreas Peters

Familiennachrichten



Sie haben geheiratet!

Am 12.11.2013 gaben sich
**Jessica Breidenbach und
Sebastian Filipczyk**
auf dem Standesamt Kirschheide das JA-Wort.

Wir gratulieren dem Paar ganz herzlich
und wünschen für den gemeinsamen
Lebensweg alles Gute.



Nachwuchs in der Badminton-Abteilung!

Am 20.12.2013 erblickte der Stammhalter
Maximillian Kulyk
das Licht der Welt, Größe 52 cm, Gewicht 4060 g.
Wir gratulieren den glücklichen Eltern
Vitalii und Anna Kulyk
ganz herzlich und wünschen dem neuen Erdenbürger
alles Gute und beste Gesundheit.

<http://www.wmtv.de>

unsere Homepage gibt Auskunft über alles, was man vom
Wald-Merscheider Turnverein 1861 e.V.
wissen will.

Familiennachrichten

In der Zeit von März bis Mai 2014 feiern folgende Mitglieder runde Geburtstage:

80 Jahre feiern

Rurth Bender
Ursula Herbst

70 Jahre werden

Hartmut Kief
Gisela Schulze
Rainer Morsbach
Mechthild Knies
Elke-Monika Hoßfeld
Wolfgang Hüllstrunk
Bärbel Franzbonenkamp

60 Jahre feiern

Ingrid Kirschbaum-Vollmer
Bettina Ern-Hartwig
Ursula Micka-Schmitz
Annemarie Zelter
Regine Brückner-Kirchberg
Horst Genn-Dam

50 Jahre werden

Damar Niederberger
Heike Lonken
Birgit Adams
Uwe Ludwig
Andreas Dreifke
Petra Staubes
Sabina Huckschlag
Renate Schmitz
Stefan Walther
Marion Steinheuer
Ursula Harnisch
Jutta Koßmann-Dhur
Christine Rockhoff
Kristina Küthe



**Wir gratulieren recht herzlich zum Geburtstag
und wünschen alles Gute und beste Gesundheit.**



Vereinszeitung

... aus der Redaktion:

Die Redaktion der WMTV-Vereinszeitung bittet darum, Artikel für die VZ unmittelbar an die VZ-Redaktion zu senden, um eine zeitgerechte Veröffentlichung sicherzustellen. Artikel und Texte bitte immer nur an:

redaktion@wmtv.de

Zudem bitten wir darum, Bilder möglichst nicht in geringer Handyqualität, sondern in höchstmöglicher Auflösung einzureichen, um eine gute Druckqualität zu gewährleisten. Vielen Dank.

Vom Fräulein zur Frau

Hochzeit unserer Jessi

Prüfe, wer sich ewig bindet, so heißt es doch so schön. Nun, diese Prüfungszeit haben unsere Jessica Breidenbach und ihr Bastian nach vielen Jahren mit Bravour bestanden. Jetzt musste nur noch der entscheidende Schritt für das Standesamt gemacht werden, der in Kirschheide für den 12.11.2013 gebucht wurde.

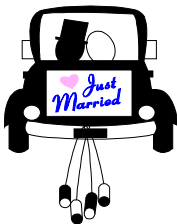


Es ist schon ein tolles Gefühl, einen Turnfloch durch alle Lebensphasen bis zur Hochzeit begleiten zu können.

Wir wünschen beiden viel Glück und alles Gute für den gemeinsamen Lebensweg.

Das Trainerteam WK-Turnen

Dieses Ereignis rief die Wettkampfturnerinnen für eine Überraschungs-Gratulation auf, die während des Trainings stattfinden sollte. Also mussten wir Jessi mit irgendeinem Vorwand aus der Halle locken und Bastian zum WMTV beordern, damit die Kinder Zeit hatten, sich für ihre Präsentation, in Form von zwei ineinandergeschlungenen Ringen, aufzustellen. Danach mussten beide ihr (Geld)Geschenk aus dem Sand buddeln, sehr zur Freude von den kleinen Zuschauern.



WMTV Solingen 1861 e.V.

Beitragsordnung ab 01.01.2014 in EURO

	Erwachsene	Ehepaar	Schüler ab 18 J. 1) Studenten 1)	1. Kind	2. Kind	weitere Kinder	passiv
	Monat	Monat	Monat	Monat	Monat	Monat	Monat
Vereinsbeitrag	10,50	18,50	8,50	7,50	6,00	frei	5,00

Umlage für Hallen- und Freifächennutzung an die Stadt Solingen:

Kinder- und Jugendliche 1,00 € / Monat, Erwachsene 1,50 € / Monat

Abteilungs-Beiträge (zusätzlich zum Vereinsbeitrag)

Badminton	4,00	8,00	2,00	2,00	2,00	2,00	-	
Basketball	6,00	12,00	3,00	3,00	3,00	3,00	-	
Fechten	25,00	50,00	25,00	25,00	23,00	21,00	-	
Fitness-Studio	je nach Zahlweise 14,-, 17,-, 20,- €							-
Handball	5,00	10,00	3,50	3,50	1,50	frei	-	
Koronarsport (ohne Verordnung)	12,00	24,00	12,00	-	-	-	-	
Reha-Sport (ohne Verordnung)	5,00	10,00	5,00	-	-	-	-	
Mantichore Fitness	10,00	20,00	10,00	10,00	10,00	10,00	-	
KungFu / Aikido / Jiu Jitsu	10,00	20,00	10,00	8,00	5,00	frei	-	
Judo / Mod.Arnis / Tae Kwon Do	5,00	10,00	5,00	4,00	2,50	frei	-	
Rugby	2,50	5,00	2,50	frei	frei	frei	-	
Tennis pro Jahr	125,-	200,-	10,00	10,00	10,00	frei	5,00	

Tennis Familienbeitrag (Ehepaar mit Kindern) 570,- € / Jahr 2)

Kursangebote

werden im Rahmen einer Kurzmitgliedschaft angeboten. Diese Kurzmitgliedschaft beginnt und endet mit dem Kurszeitraum. Die Gesamtkosten eines Kurses sind in unseren Flyern und im Internet unter www.wmtv.de ausgewiesen. Diese gelten immer für die zeitliche Dauer des Angebotes und müssen vor Beginn des Angebotes komplett bezahlt werden

Weitere Infos in unserer Geschäftsstelle Telefon 0212-31 85 97

Aufnahmegebühr einmalig 5,- € / für Fitness- u. Gesundheitsstudio zusätzlich 10,- €

Rechnungszahler Gebühr je Rechnungsstellung 5,00 €

Mahngebühr 1.Mahnung 2,50 €, 2.Mahnung 5,00 €

1) Nachweis vor Rechnungsstellung erforderlich

2) incl. Vereinsbeitrag und die Umlage für Hallen- und Freifächennutzung an die Stadt SG

Stand 15.11.2013

WMTV Solingen 1861 e.v.

Wald-Merscheider Turnverein 1861 e.V. - Adolf-Clarenbach-Str. 41, 42719 Solingen

Beitragsordnung Tennisabteilung

Stand 01.01.2014

Mitgliedschaft Tennisabteilung

	Vereinsbeitrag pro Jahr 1)	Tennisbeitrag pro Jahr	Gesamt pro Jahr
Erwachsene	144,00 €	125,00 €	269,00 €
Ehepaar	258,00 €	200,00 €	458,00 €
Auszubildende	120,00 €	10,00 €	130,00 €
Kinder+Jugend	102,00 €	10,00 €	112,00 €
passiv	60,00 €	5,00 €	65,00 €
Familienbeitrag (Ehepaar mit Kindern)			570,00 € 2)

Jugendtraining (nur für Mitglieder der Tennisabteilung)

in 4er-Gruppen pro Saison

100,- €

Training 1 x je Woche, für Mannschaftsspieler 2 x je Woche

Schnuppermitgliedschaft Tennisabteilung für ein Kalenderjahr

(gilt nur für Spieler, die noch kein Mitglied in der Tennisabteilung waren). Wenn die Schnuppermitgliedschaft nicht bis zum 30.11. des Jahres gekündigt wird, so wird diese als ordentliche Mitgliedschaft ab 01.01. des Folgejahres geführt.

	Tennisbeitrag pro Jahr
Erwachsene	
Vereinsmitglied	40,00 €
nicht Vereinsmitglied	80,00 €
Kinder+Jugend (incl. Training in Gruppen 1 x je Woche)	
Vereinsmitglied	75,00 €
nicht Vereinsmitglied	100,00 €

Tennis-Kurse einschl. Trainer

Gebühren je Spieler für 10 x Training (1 x je Woche)

	4er-Gruppe	3er-Gruppe	2er-Gruppe
Vereinsmitglied	80,00 €	110,00 €	160,00 €
nicht Vereinsmitglied	110,00 €	150,00 €	210,00 €

Einzeltraining / Stunde

Vereinsmitglied	27,00 €	nicht Vereinsmitgl.	34,00 €
-----------------	---------	---------------------	---------

Gastspieler 5,00 € / Stunde

Gastspieler sind Freunde/Bekannte von aktiven/ passiven Tennismitgliedern.
Gastspieler dürfen die Tennisanlage max. 5 x pro Saison benutzen

1) incl. Umlage für Hallen- und Freiflächennutzung an die Stadt Solingen

2) incl. Vereinsbeitrag + Umlage für Hallen- und Freiflächennutzung an die Stadt Solingen



Handball

Handball-C-Mädchen STARLIGHT EXPRESS als „Überraschungs-X-Mas-Feier“

Auch in diesem Winter gab es für unsere Mädels der weiblichen C-Jugend der HSG WMTV Solingen wieder einmal eine eigene Weihnachtsfeier - und genau wie im letzten Jahr wussten die Kids nur, dass es eine „Überraschungs-X-Mas-Feier“ werden wird... Überraschung deshalb, da die Mädels nur den Zeitpunkt und nicht den Ort kannten. Es gab lediglich die Information sich etwas „netter“ anzuziehen und nicht in Sportsachen auf zu tauchen.

Nachdem wir am Nachmittag des 30.11. noch ein erfolgreiches Heimspiel gegen Mettmann-Sport absolviert hatten, trafen wir uns alle kurze Zeit später am Botanischen Garten, um uns auf die Autos zu verteilen. Aber da blieb den Trainern erst einmal fast die Luft weg: irgendetwas hatten die Mädels nämlich bei der Bemerkung etwas „netter“ anzuziehen „falsch“ verstanden. Denn auf einmal hatten die meisten natürlich Turnschuhe und Jogginghose an. Konny wäre am liebsten innerlich zusammen gesunken.

Nach einer knapp 40-minütigen Autofahrt war das Ziel in Bochum erreicht: die Trainer hatten sich für diesen besonderen Abend für einen Besuch im „STARLIGHT EXPRESS“ entschieden. Und auch die Mädels hatten für uns eine Überraschung parat, da auf einmal 13 reizende junge Damen vor uns standen – ohne Jogginghose, denn die „kleinen Biester“ hatten sich doch tatsächlich während der Autofahrt umgezogen. Dieser Punkt ging ganz klar an die Kids...

Nachdem wir im Foyer von unserem persönlichen Betreuer begrüßt worden sind, gab es im alten Bahnwaggon vorm Musicaltheater für alle etwas zu essen. Gestärkt mit Pommes und Nuggets, ging es dann ans Wichteln, wo jeder von



seinem zuvor unbekanntem zugestellten Partner ein kleines Präsent erhielt. Diese Zeit nutzte unser Gastgeber, um uns etwas über das Musical zu erzählen, damit auch jeder schon vorab eine kurze Vorstellung von dem bekam, was uns an diesem Abend noch erwarten würde. Anschließend gab es bei einer Backstage-Führung einen Einblick hinter die Kulissen. Die Mädels durften einmal die Kostüme anfassen oder sogar teilweise anziehen, wobei besonders das Gewicht beeindruckte. Bis zu 20 Kilo tragen die Darsteller während der Vorstellung mit sich rum und das alles auf Roller oder Inliner.

Bevor es aber zur eigentlichen Show ging, kam es noch zu einem weiteren Highlight. In einem besonderen abgegrenzten reservierten Bereich im Foyer des Musicals wurden die Mädels von einer Darstellerin in Kostüm und Maske empfangen. Es gab Autogramme und die Möglichkeit unter den neugierigen Augen von hunderten anderen Gästen einige Erinnerungsfotos zu schießen. Wie kleine Stars standen unsere Kids im Fokus der anderen Musicalgäste und es war ihnen noch nicht einmal unangenehm, nein, sie schienen es richtig zu genießen.



Anschließend ging es dann ins Theater zur eigentlichen Show. Von unseren Parkettplätzen (direkt an der großen Bühne inmitten der rasanten Show) konnten wir dann die Geschichte um den Traum eines kleinen Jungen genießen, indem es unter anderem um die Weltmeisterschaft der internationalen Züge geht. Aber auch andere Eigenschaften wie Mut, Action, Freundschaft und nicht zuletzt eine verpackte Liebesstory sorgten dafür, dass wir alle wie gefesselt auf unseren Stühlen saßen. Und selbst unsere ausgeflippteste und



aufgedrehteste Spielerin (wir nennen keine Namen) war wie ausgewechselt und blickte fasziniert auf das Geschehen... Je ein Souvenir und ein Getränk in der Pause, wieder in der eigenen Area im Foyer, rundeten das viereinhalbstündige "Überraschungs"-Programm ab.

Aber auch wir Trainer wurden von der Mannschaft noch kurz vor Weihnachten mit Präsenten überrascht. Franzi bekam von den

Mädels eine selbstgenähte Handtasche, gefüllt mit Duschzeug, Creme - halt mit allem, was eine Dame so benötigt. Und für Konny? Für den gab es ein selbstgedrehtes Musik-

video: zur Musik der Toten Hosen und „Tage wie diese“. Total klasse! Danke an die Mannschaft, auch im Namen von Franzi.

Danke auch dafür, dass auch ihr es immer noch schafft, UNS zu überraschen.



Daniel Konrad

Neue Lizenztrainer und Facebookpräsenz

Im Rahmen der diesjährigen C-Lizenz-Trainerausbildung des Handballverband Niederrhein e.V. wurden auch Übungsleiter der HSG WMTV Solingen erfolgreich weitergebildet. Tanja Schwarz und Daniel Konrad (Konny) absolvierten den kompletten Lehrgang von 120 Stunden und dürfen sich nach erfolgreicher schriftlicher, sowie praktischer Prüfung, seit dem Oktober 2013 über die bestandene C-Trainerlizenz freuen.

Im Rahmen der Ausbildung, die durch erfahrene HVN-Trainer und ehemalige Bundesligaspieler durchgeführt wurde, wurden umfangreiche und wichtige Themen vor allem im Bereich von Kinder- und Jugendhandball behandelt. Mehrere Referenten unterrichteten sowohl theoretisch als auch praktisch zu

verschiedenen Themenbereichen wie Kinderhandball, Coaching, Wurfarten, Deckungssysteme und Koordinations-training.

Somit kann die Handballabteilung des WMTV auf zwei weitere Lizenztrainer zurückgreifen und die Jugendförderung weiter ausbauen.

Außerdem wurde ein neuer Jugendwart installiert und die Facebook Präsenz der HSG Solingen ist online gegangen. Diese ist ab sofort unter

www.facebook.de/HSGSolingen erreichbar und informiert über alle Neuigkeiten der Solinger Handballer des WMTV.

Sascha Holweg

Überwinde deinen inneren Schweinehund



Steh auf, mach doch mit.

Im WMTV findest du sicher auch etwas für dich. Ein Klick ins Internet unter <http://www.wmtv.de> lohnt sich.

Alle Jahre wieder



Das Jahr neigt sich dem Ende, die Turniere sind gespielt, es steht die vorletzte Trainingseinheit der F3 auf dem Programm. Alle Kinder sind in ihre Übung vertieft, da klopft es an die Hallentür. Der Nikolaus steht mit einem großen Sack davor. Schnell wird eine Sitzgelegenheit herbeigeschafft, alle Kinder scharen sich um den roten Mann. Der holt zunächst einmal ein großes Buch hervor und darin steht nicht nur Positives! Der Nikolaus hat dieses Jahr allerdings selber ein paar Schwierigkeiten alle Kinder beim Namen zu nen-

nen, da heißt die Emma plötzlich Hummel, der Tom Christophersen, Johannes heißt Deutschland und Finn Trigema.

Schnell klären ihn Conny und die Kinder auf, wer da jeweils wirklich vor ihm steht. Und zu jedem Kind hat der Nikolaus neben einer kleinen Schwäche ganz viel Positives in seinem Buch notiert. Denn jeder hat sich verbessert, angestrengt und an seiner Technik gearbeitet.

Manche Spieler dürfen sogar ihr besonderes Talent noch einmal vorführen und ernten Extra-Applaus.

Aus seinem großen Sack gibt es dann für jeden eine tolle Tüte, mit einer Trinkflasche mit dem richtigen Namen, einem Schweißband und einem Schokoladennikolaus. Und auch die anwesenden Geschwisterkinder gehen nicht leer aus. Der Nikolaus hat an alle gedacht!

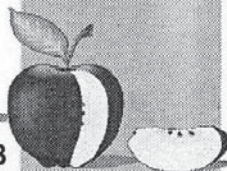
Sascha Holweg

Täglich frisches Obst und Gemüse im

Obstgarten

Friedrich-Ebert-Straße 134 • Telefon (01 74) 8 38 99 33

In Wald
liefern wir
frei Haus!



Weihnachtsfeier der weiblichen D-Jugend



Am 29.11.2013 feierte die weibliche D-Jugend des HSG Solingen ihre alljährliche Weihnachtsfeier im Bergischen Sportzentrum in Wald. Geplant war ein gemeinsamer Eltern-Kind-Fußballabend mit anschließendem Essen. Mit 15 Kindern, 20 Elternteilen und 3 improvisierenden Übungsleitern wurde dann schließlich das Sportzentrum gestürmt.

Zu Beginn teilten die Trainer die Mädchen in 5 Mannschaften ein. Jede Mannschaft hatte auch mindestens einen erwachsenen Spieler mit an Bord und gespielt wurde 10 Minuten. Dabei hatten die Kinder viel Spaß und haben sich ordentlich ausgepowert. Um ein bisschen Schwung in die Sache zu bringen, als man schon etwas gespielt hatte, wurde die Spielzeit in 2 Hälften geteilt. In der ersten Hälfte wurde Fußball gespielt und in der zweiten dann Handball. Dies brachte dann bis zum Ende

noch mehr Schwung und Spaß in die Sache. Zumal nun die Töchter dem ein oder anderen Elternteil im direkten Vergleich zeigen konnte, was sie drauf haben.

Nach dem Spielen folgte eine kleine „Versammlung“ im Essbereich. Nun erhielten die Kinder, die ein paar Wochen zuvor beim Training „Gewichtelt“ hatten, ihre Geschenke. Die Mädchen freuten sich sehr über ihre Geschenke und natürlich musste

auch sofort die Gaben lautstark kommentiert und angepriesen werden, so dass die im Anschluss an die Mannschaft gerichteten Worte vollkommen untergingen.

Außer den Kindern haben aber auch die Trainer Geschenke von den Mädchen und ihren Eltern bekommen, welche auch sehr schön verpackt wurden. Außerdem haben sich Eltern, so wie Kinder, bei der Übergabe der Geschenke an die Trainer, herzlich für die Mühen und Anstrengungen bedankt, die sie für ihre Kinder aufbringen.

Anschließend saßen alle noch ein paar Stunden beisammen, unterhielten sich und hatten Spaß, während jeder fleißig Pizza gegessen hat.

Und somit ging ein schöner und erfreulicher Abend im Kreise einer großen Handballfamilie zu Ende.

Dominik Küll und Sascha Holweg

männl. Handball C-Jugend macht sich fit im Fitnessstudio

Die mC-Jugend der Handballabteilung trainiert seit Dezember 2013 jeweils Mittwochs- und Donnerstagsabends im Krafraum des WMTV. Zustande kam diese Trainigseinheit folgendermaßen:

Auf einem Turnier Ende Oktober haben uns (die Trainer) die Jungs angesprochen, dass sie gerne eine 3.te Trainingseinheit dabei haben möchten. Da dies hallentechnisch nicht so machbar ist und die Jungs gerne mehr Kraft aufbauen möchten, waren sie von der Idee, einmal die Woche nur Krafttraining zu machen, sehr angetan. Denn so können wir uns im Training auch mehr auf die handballerischen Sachen konzentrieren.
Gesagt, getan!!

Ich rief den Andreas Lukosch an und fragte ihn, ob es die Möglichkeit beim WMTV gibt. Er erkundigte sich und hat uns die Möglichkeit für Mittwoch und Donnerstag von 19.00Uhr-20.00Uhr gegeben, jeweils in zwei Gruppen mit maximal 8 Personen. Erstmal gilt dieses „Abkommen“ bis April 2014, wobei wir die Option erhalten haben, das es möglich wäre, noch bis Sommer 2014 zu verlängern wenn es gewünscht wird.

Nach Rücksprache mit den Jungs und den Eltern, ging es dann direkt ab Dezember 2013 los.

Leider können aus verschiedenen Gründen nicht alle Jungs daran teilnehmen. Aber momentan nehmen 11 Jungs daran teil.

Mittwochs gehen Pascal Röhlk, Marius Schuster, Linus Middeldorf und Heendrik Holtkamp dahin.

Donnerstags gehen Nils Sommer, Sascha Riedel, Arne Schulz, Tim und Lukas Römelt, Florian Erler und Daniel Schirm dahin.

Ab Februar möchte gerne noch Dominik Konrad einsteigen!

Den Jungs stehen gut ausgebildete Fitnesstrainer zur Seite, die die Jungs genau auf ihre Stärken und Schwächen trainieren und guten Muskelaufbau betreiben. Die Jungs haben sehr viel Spaß daran, arbeiten konzentriert und ordentlich mit. Die Tipps und Tricks, die sie von ihren jeweiligen Trainern da bekommen, setzten sie um und merken es sich.

Die mC-Jugend möchte dieses Jahr die HVN- Quali 2014 mitspielen und da es schon starke Größen- und Körperunterschiede gibt, weil wir auch gegen Jahrgangsaltäre spielen, wollen die Jungs das jetzt intensiv nutzen, um auch gegen „Größere“ anzukommen.

Im Namen der mC-Jugend möchten wir uns ganz herzlich bei unserem Vorstand des WMTVs bedanken, die uns das ermöglicht haben.

Vielen lieben Dank Andreas, das du dich so schnell gekümmert hast. Die Jungs sind echt froh, und machen dies mit Leidenschaft.

Natalie Konrad,
Trainerin der mC-Jugend



Prellball

Die Spielsaison 2013/14 ist am 02.02.14 in Bommern mit zufriedenstellendem Erfolg zu Ende gegangen.

Leider konnte die 2. Mannschaft durch Krankheit und privaten Angelegenheiten einmal nicht antreten und verlor dadurch einige Punkte, die sich mit zwei Plätzen bemerkbar machte.

Unsere 1. Mannschaft landete auf einem guten 4. Platz.

Sieger wurde wiederholt TB Oberhausen, was sich aber bestimmt in Zukunft ändern wird.

Hans-Egon Wagener hat nach 14jähriger Tätigkeit sein Amt als Staffelleiter der Freizeit-Preller abgegeben. Wir wünschen ihm alles Gute und Gesundheit.

Neuer Leiter der Gruppe soll Gerd Kruse von TB Oberhausen werden, wir wünschen viel Erfolg.

Im Laufe der Saison bekamen wir acht Einladungen zu befreundeten Vereinen. Leider wird das auch immer weniger und unser eigenes Turnier musste durch technische Mängel ausfallen.

Vielleicht sollten wir in nächster Zeit eine Abteilungsversammlung machen um für die neue Saison Vorbereitungen zu treffen. Für die neue Spielzeit sind auch schon neue vorläufige Termine bekannt.

Zum Jahresabschluss trafen sich die Prellballer/innen am 22.12.13 zum gemütlichen Beisammensein im Vereinsrestaurant.

Der Trainingsbetrieb hat während der vergangenen Spielzeit kontinuierlich und pünktlich stattgefunden.

Viel Spass und sportlichen Erfolg wünscht Bübi, Georg Erntges

**Nach dem Zug es richtig knallt,
beim WMTV in Solingen Wald**



**Alle „Jecken“
sind herzlich eingeladen,
nach dem Rosenmontagszug
weiter zu feiern.**

Ab 16.00 Uhr im WMTV-Restaurant

Das WMTV-Restaurant bietet Speisen und Getränke an
und sorgt für die Musik.
Ihr bringt Stimmung, Freunde und Bekannte mit.



...einfach lecker!
Adolf-Clarenbach-Str. 41, 42719 Solingen, Tel. 310746

Kinder freuen sich über Förderung des Landessportbundes NRW

Zur Intensivierung von Projekten zwischen Kindertagesstätten und Sportvereinen fördert der Landessportbund in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport NRW entsprechende Aktivitäten und das Engagement. Die Kita Regenbogen -Bewegungs-Kindergarten- und der WMTV, erhielten als Kooperationspartner gemeinsam die Fördersumme von 1.000,- Euro.

Die Kinder der Kita Regenbogen können sich über die angeschaffte Weichbodenmatte freuen, die nun die „Übungsstunden“ bereichert und mit den Übungsleitern in wilde Bewegungsaktionen einbezogen werden kann. Der WMTV hat seine Spiel- und Sportausstattung durch Kleingeräte und Zubehör ergänzt, die den Kindern künftig zur Verfügung stehen für viel Spaß an Sport und Bewegung bei der Arbeit mit den Jüngsten.

Klaus Dreikausen



Entspannung und Bewegung

Sonntag, den 24.11.13, trafen zum Workshop „Entspannung und Bewegung“ 13 Teilnehmer vom Adolf-Kolping-Heim mit Betreuern in die Turnhalle Rosenkamp ein.

Von 14 – 16 Uhr wurden u.a. leichte Dehnungsübungen durchgeführt, leichte Gangübungen mit Gleichgewichtssinn und Bewusstsein geschult, eine Phantasiereise erlebt und eine Igelmassage und Handmassage für den oberen Rücken wurde paarweise durchgeführt.

Den Hauptteil hatten aber die Qigongübungen eingenommen. Aus der Reihe „Die 8 kostbaren Übungen – Brokate“ haben wir gemeinsam 4 Übungen wie z.B. „Den Himmel mit beiden Händen stützen“, „Den Bogen spannen“, „Den Kopf nach links und rechts drehen“ und die Übung „Himmel und Erde“ kennengelernt und geübt. Zusätzlich kam die Übung „Atmen in alle Himmelsrichtungen“ noch dazu.

Es war kurz vor der Weihnachtszeit ein ruhiger, angenehmer und entspannter Nachmittag für alle Beteiligten, Helfer des Adolf-Kolping-Heimes und für Andreas und Phil vom WMTV.

Somit haben wir dieses Jahr insgesamt 4 Workshops mit unserem Kooperationspartner dem Adolf-Kolping-Heim durchgeführt. Im Sinne der Inklusion sind wir wieder ein Stück weiter nach vorne gegangen. Weitere einzelne Teilnehmer haben in unseren Angeboten, wie im Fitness-Studio, beim Kungfu oder in der MS-SBE Gruppe, einen Platz gefunden. Vielleicht werden nach und nach weitere folgen. Auch nächstes Jahr sind wieder gemeinsame Aktionen geplant.

Andreas Lukosch



BTB Birgit Tappert
Buchhaltungs- und Büroservice
(Buchen laufender Geschäftsvorfälle)

Ich bin für Sie da!

Birgit Tappert
Deusberger Straße 82
42697 Solingen

Telefon: 0212 25 31 85 03
Fax: 0212 25 31 85 04
Mobil: 0173 537 52 07
eMail: info@birgit-tappert.de

www.birgit-tappert.de

Bastelfrauen im Jahr 2013

Wieder ist ein Bastel- und Nähjahr wie im Fluge vergangen. Ohne lange Winterpause begannen wir gleich im Januar, unseren Bestand wieder aufzufüllen. Längst ist es Tradition, dass unsere treuen WMTV-Kunden uns das ganze Jahr über fragen, wenn Geschenke gesucht werden.

So hatten wir schon viele Dinge verkauft, als Ende September 2013 für uns mit „Wald leuchtet“ unsere 1. Verkaufsaktion 2013 ins Haus stand. Wie immer, wenn wir was Neues probieren, sind die Erwartungen da und die Zweifel, ob die Entscheidung wohl richtig war. Unser 1. Einsatz bei „Wald leuchtet“ war ein großer Erfolg. Dazu trug vor allen Dingen bei, dass uns Herr Heibach im Walder Stadtsaal so viele Tische wie wir brauchten zur Verfügung stellte. Wir konnten uns richtig nach Herzenslust ausbreiten und unsere handgearbeiteten Sachen gut präsentieren. Wir freuen uns schon jetzt, wenn wir 2014 wieder dabei sein dürfen. Auch wenn das private, geschätzte Bummeln über die Walder Festmeile dann ausfällt! Sehr kurzfristig haben wir nach 8 Jahren in Folge im November den Weihnachtsmarkt der Lebenshilfe in Ohligs abgesagt. Wir hätten 4 Tage lang im unbeheizten Zelt frieren dürfen – darauf hatten wir dann doch keine Lust, zumal drei von uns fünf Mitstreitern schon leicht verschnupft waren. Stattdessen waren wir mit kleinem Angebot und wenig Personal beim eintägigen Weihnachtsmarkt der ev. Kirche in Untenburg – würden wir auch gern wiederholen, wenn wir einen besseren Standplatz bekommen könnten. Ebenfalls waren wir nach 18 Jahren Pause wieder mal auf dem Walder Weihnachtsmarkt vertreten – nur an einem Tag auf dem Wichtelmarkt auf dem Kirchplatz. Es hat riesig Spaß gemacht, all die vielen bekannten Gesichter wiederzu-

sehen und manch nettes Gespräch zu führen. Auch hier sind wir gern wieder dabei, wenn wir uns nur für einen Tag festlegen müssen.

Und natürlich runden wie immer die Weihnachtsfeiern bei Inge Thomé und Gabi Büdenbender unser Basteljahr ab. Erst dann wissen wir, wie hoch die diesjährige Spendensumme sein wird. Und so konnten wir noch im alten Jahr 4.400,- Euro an die Elterninitiative Kinderkrebsklinik in Düsseldorf überweisen. Auch ohne den bisher immer sehr lukrativen Wintermarkt in Ohligs die gleiche Summe wie 2012! Wir freuen uns riesig!

Auf ein neues erfolgreiches Jahr 2014 Helga Kief, Maria Noje-Knollmann, Brunhild Schlieker



**Elterninitiative
Kinderkrebsklinik e. V.**
seit 1979

*Bastelfrauen des WMTV Solingen
c/o Frau Helga Kief
Dülgenstaler Straße 87
42719 Solingen*

Düsseldorf, 02.01.2014
Zap/fl

*Sehr geehrte Frau Kief,
sehr geehrte Damen,*

für Ihre erneute großzügige Spende in Höhe von 4.400,00 € aus dem Erlös Ihrer Bastelarbeiten danken wir Ihnen sehr herzlich.

Mit Ihrer Unterstützung tragen Sie dazu bei, dass wir direkt und indirekt den kleinen Patienten und ihren Familien helfen, und ihnen bei dem schweren Weg, der vor ihnen liegt, stützend zur Seite stehen können.

Auch im Namen der betroffenen Familien danken wir Ihnen hierfür nochmals sehr herzlich.

Vielen Dank, dass Sie uns mit unseren Sorgen und Nöten nicht alleine lassen und wir gemeinsam positiv in die Zukunft schauen können.

Wir wünschen Ihnen ein glückliches Neues Jahr 2014.

Mit herzlichsten Grüßen

Vorstand



Fechten

WMTV Solingen mit drei Siegen auf der "Solinger Klinge 2014"

450 Meldungen waren für die Solinger Klinge 2014 angekündigt und die Verantwortlichen und Helfer wussten, dass ihnen in den Sporthallen der Friedrich-Albert-Lange-Schule ein anstrengendes Wochenende bevor stand. Doch am Ende war das Turnier ein voller Erfolg. 73 Meldungen waren es vom gastgebenden WMTV, der seine Fechter in allen Altersklassen in den Finalgefechten der letzten Acht platzieren konnte. Gleich elfmal standen die Solinger Fechter auf dem Siegerpodest und freuten sich über ihre Pokale. Zudem wurden fleißig Ranglistenpunkte gesammelt, so dass für viele Akteure die Teilnahme an den deutschen Meisterschaften wieder näher gerückt ist.

Besonders erwähnenswert ist sicherlich der 2. Platz vom A-Jugendlichen Max Busch bei den Junioren. Busch focht sich mit Bänderriss über den Hoffnungslauf in das Turnier zurück und

unterlag am Ende lediglich dem Favoriten Noe Walter aus Osnabrück. Bei den Juniorinnen setzte sich in einem rein Solinger Halbfinale Yvonne Weiler gegen Du Ya Li durch, unterlag dann aber Isabelle Bürger aus Leverkusen, die sich den Turniersieg in der A-Jugend und bei den Juniorinnen sicherte. Gut in Form zeigte sich auch Lisa-Marie Löhr, die sich in ihrer Altersklasse der B-Jugend zum Turniersieg focht und auch in der A-Jugend bis ins Achterfinale kam. Bei den Schülern überzeugte Rabea Kindel im ältesten Jahrgang und sicherte nach einem Viertelfinalsieg über ihre Vereinskameradin Elena Kirschner den Turniersieg. Auch Victor Peters dominierte in seiner Altersklasse des 2003er Schülerjahrgangs und stand ohne auch nur eine Niederlage am Ende ganz oben auf dem Treppchen.

Klaus Dreikausen

Solingen wird Partner des Olympiastützpunktes Fechten im Rheinland

Alle Augen sind bereits auf die Deutschen Fecht-Meisterschaften 2014 - Degen | Aktive- gerichtet. Die Vorbereitungen zu diesem Großevent laufen bereits seit Wochen auf Hochtouren, soll die Meisterschaft doch den Bekanntheitsgrad des Fechtens in unserer Stadt noch einmal ein ganzes Stück nach vorne bringen. Wie wichtig das Fechten in Solingen mittlerweile für die Stadt ist, zeigt die Meldung von Anfang Januar. Oberbürgermeister Norbert Feith, der sich die Unterstützung der deutschen Meisterschaft auf die Fah-

nen geschrieben hat, teilte mit, dass Solingen noch in diesem Jahr Partner des Olympiastützpunktes Rheinland wird. Damit werden die Leistungen und Entwicklungen der Fechtabteilung in Kooperation mit der Friedrich-Albert-Lange-Schule gewürdigt. Schließlich gehört der WMTV mit seiner Fechtabteilung zu den größten und derzeit erfolgreichsten Fechtvereinen im rheinischen Fechterbund.

Klaus Dreikausen

DTB - Auszeichnung für WMTV- Festschrift zum Vereinsjubiläum 2011

Wie in den vergangenen Jahren zeichnete der DTB auch in diesem Jahr Vereine aus, die besondere Jubiläumsschriftchen aufgelegt haben oder sich in besonderer Weise mit der eigenen Historie auseinandergesetzt haben. Eine eigens dafür berufene Experten-Jury sichtete, bewertete und kürte die Besten. Einen besonders hohen Stellenwert für die Jury hatte die fundierte historische Aufarbeitung im Rahmen der Vereinsgeschichte.

Die Festschrift 2011 des WMTV Solingen 1861 e.V. erreichte dabei einen guten dritten Platz und wurde mit einem Bildungsgutschein und einem Buch belohnt.

Die Ehrung wurde am 30.11.2013 von Vertretern des RTB gegenüber den

Vereinsvorsitzenden vorgenommen; Teilnehmer des WMTV waren als 1. Vorsitzender Rolf Fischer und der Ehrenvorsitzende Gregor Huckschlag. Leider konnten nicht alle Verfasser und Macher der Festschrift, denen der Dank und die Anerkennung für diese tolle Leistung gebührt, aus organisatorischen Gründen bei dieser Ehrung dabei sein. In einer internen Veranstaltung im WMTV-Restaurant wurde aber bereits vorab vom Vorstand in netter Runde ein angemessener Ersatz organisiert.

Inzwischen sind einige aus diesem Team bereits damit beschäftigt für das hundertste Jahr der Grundsteinlegung unserer WMTV-Turnhalle im Jahr 1914 ein weiteres Werk zu gestalten.

Hier das Kernteam der Festschrift 150 Jahre Wald Merscheider Turnverein 1861.e.V.

Koordination: Izabela Luiza Siepmann, Rolf Fischer

Redaktion / Anzeigen: Egmont Holtz, Hartmut Kief, Klaus Lorenz, Annette Mjartan, Manfred Quiel

Fotos: Marlies Saam, Georg Erntges, Manfred Quiel

und: Die Texteschreiber und vielen ehrenamtlichen Helfer

Rolf Fischer



Unsere Praktikanten



Wir sind Kai und Kim Strehl. Seit ca. einem Jahr sind wir nun unterstützend bei der MS-Gruppe am Dienstag dabei. Zu unserer schulischen Ausbildung gehört es dazu über 3 Jahre hinweg Praktika in verschiedenen Bereichen wie Vereinssport, Behindertensport oder Seniorensport zu absolvie-

ren. Aus diesem Grund kamen wir dazu uns beim WMTV zu melden und zu erfahren, wie die Arbeit mit körperlich behinderten Menschen ist. Ziel ist es, nach den Praktika selbstständig in der Lage zu sein Sportgruppen anzuleiten und Stunden zu führen, weswegen wir auch im März unsere Endlehrprobe in der MS-Gruppe abhalten werden.

Am Berufskolleg Neandertal besuchen wir den Vollzeit Bildungsgang: Allgemeine Hochschulreife und Freizeitsportleiter. Die Note, die wir bei unserer Endlehrprobe mit der MS-Gruppe bekommen wird ebenfalls in unsere Abiturnote im Leistungskurs Sport eingehen und da uns der Umgang mit den Mitgliedern viel Freude bereitet, stellen wir uns dieser Herausforderung gerne!

Kai und Kim Strehl

Geb. Rütting GmbH
BLUMEN AUS ALLER WELT



Blumenhalle Schmalzgrube
Mangenberger Straße 365
42655 Solingen
Telefon 0212 - 2228111

EICHNER & STAHLHAUS
ELEKTROINSTALLATIONEN FÜR HAUS & INDUSTRIE GMBH

Weyerstraße 259 und 263
42719 Solingen / Weyer
Telefon 02 12 - 31 05 88
Fax 02 12 - 31 05 08
www.stahlhausgmbh.de



Sportabzeichen 2013

Das Deutsche Sportabzeichen ist das bekannteste Abzeichen für Freizeitsportler. Nach 100 Jahren (so alt ist das Abzeichen 2013 geworden), hat der Deutsche Olympische Sportbund die Bedingungen verändert. Es ist nun ein Leistungsabzeichen in Bronze, Silber oder Gold.



Kinder dürfen ab 6 Jahre mitmachen. (vorher ab 8). Aus diesem Grund haben wir einen starken Anstieg der Kinder- bzw. der Jugendsportabzeichen. Einige Übungsleiter haben mit viel Geduld die „Kleinen“ an das Sportabzeichen herangeführt und die meisten haben es geschafft.

33 Kinder haben es zum 1. Mal gemacht:

Liv Ascherl, Carla Born, Nils Dickamp, Franziska Erler, Anne Ferres, Paul Ferres, Antonia Gehrke, Junis Gerhardt, Hope Gilgenast, Emilie Hannemann, Henrik Hermes, Jannis Klatt, Frederik Krahl, Kingston Kpeglo, Enie op de Laak, Hanno Lange, Mattes Lange, Lina Leuchter, Julia Lorenz, Pia Runkel, Marco Saturno, Leon Scheurer, Luca Scheurer, Lena Schmauch, Anne Schulz, Jana Schwanke, Melina Schwanke, Rabea Stelzer, Yannik-Finn Winkler, Hanna Zigmann.

5 Kinder zum 2. Mal:

Nina Frings, Veit Gellhorn, Jennifer Himmel, Jamie Rapp, Hanna Reinzhagen.

5 Kinder zum 3. Mal:

Paulina Meyer, Carlotta Oster, Leo Oster, Pia Reinkens, Aaron Stelzer.

Zum 4. Mal:

Dinah Berghaus, Yannik Büdenbender, Marvin Karstiess, Alissa Klinker, Clemens Kreuder, Justus Kreuder, Timo Seven.

Zum 7. Mal: Auf „weiter Flur allein“ hat **Lara Falkenberg** das Sportabzeichen geschafft.

Die Erwachsenen stehen hier nach Häufigkeit der Wiederholungen:

Zum 1. Mal: Katja Müller, Franziska Schröder.

Zum 2. Mal: Darius Baum, Serpil Himmel, Brigitta Käsler, Katrin Oster,

Zum 3. Mal: Markus Oster, Erika Schulz, Thomas Wenske.

Zum 4. Mal: Rebecca Harnisch, Isabella Idelberger, Marlies Melchior, Christian Wenske.

Zum 6. Mal: Ulrich Otto

Zum 7. Mal: Beate Eisele, Isabelle Lorenz.

Zum 8. Mal: Katja Ascherl, Frauke Schmidt, Klaus Weißkirchen

Zum 9. Mal: Martina Fett

Zum 10. Mal: Günter Helden

Zum 11. Mal: Herbert Haber

Zum 12. Mal: Arnhild Haber

Zum 13. Mal: Klaus Lorenz

Zum 16. Mal: Katharina Weber

Zum 20. Mal: Peter Glück

Zum 26. Mal: Manfred Brandenburg, Sabine Wegmann

Zum 27. Mal: Christiane Lorenz

Zum 28. Mal: Elke Merten

Zum 29. Mal: Rainer Müller

Zum 33. Mal: Helga Kief

Zum 34. Mal: Ute Schmidt-Tückmantel

Zum 35. Mal: Rolf Krämer

Zum 47. Mal: Brunhild Schlieker

Zum 48. Mal: Dagmar Buntentbach, Karl Heinz Schlieker

Zum 58. Mal: Klaus W. Kickert

Herzlichen Glückwunsch allen, die 2013 das Sportabzeichen erworben haben.

Brunhild Schlieker

WMTV Restaurant

...einfach lecker!



Restaurant

In unserem Restaurant bieten wir Ihnen gutbürgerliche Küche mit saisonal wechselnden Gerichten.

Mittwoch ist Schnitzeltag!
Donnerstag ist Pfannekuchentag



Gesellschaftsräume

Für Veranstaltungen stehen Ihnen unsere Säle für 10 bis 100 Personen in einer einzigartigen Atmosphäre zur Verfügung.

Ob rustikal oder festlich, wir sind auf Sie eingerichtet.



Kegelbahn

Auf unserer gepflegten Scheren-Kegelbahn erleben Sie erholsame Stunden.

Falls Ihr Club noch nicht bei uns kegelt, es sind noch einige Termine frei.



Terrasse

Auf der neu gestalteten Terrasse servieren wir nachmittags ab 15 Uhr Kaffee und Kuchen sowie Waffeln.

Bei kühler Witterung wird die Terrasse beheizt.

WMTV Restaurant GmbH

Adolf-Clarenbach-Str. 41 , 42719 Solingen , Am Walder Stadion , Telefon 0212-310746

Öffnungszeiten: dienstags bis samstags von 16.00 - 01.00 Uhr
sonntags und feiertags von 11.00 - 01.00 Uhr

Küche: dienstags bis samstags von 18.00 - 22.30 Uhr
sonntags und feiertags von 12.00 - 14.00 und 18.00 - 22.30 Uhr



WMTV SOLINGEN

Adolf-Clarenbach-Str. 41, Solingen-Wald, Telefon 0212-31 85 97

Tanzen

a

n

z

e

n



*Von Hip Hop
bis Video Clip-Dance.
Wir tanzen was uns gefällt.*

Nach fetziger Musik
sich wie die Profis bewegen,
das möchten wir mit euch erarbeiten.

Gönnt euch für eine Stunde eine Auszeit und probiert eure sportliche Kreativität und kommt einfach mal vorbei.

Alter: 11 bis 14 Jahre

**Wann? donnerstags
17.15 – 18.30 Uhr**

Wo? WMTV-Gymnastikalle

Leitung: Natalie Müller



Neu



Trainingszeit: ab 04. 02.2014 (dienstags)

Uhrzeit: 17.15 – 18.15 Uhr

Ort: GH-Dellerstraße

Leitung: Susanne Liebehenze



Liebe Kinder,
kommt uns einmal besuchen, wir freuen uns auf euch!



NEU

Sport bei Diabetes Typ II

Wir bieten den Betroffenen ein abwechslungsreiches Sportprogramm, das Ihren Diabetes positiv beeinflussen kann. In der Sportstunde wird das Herz-Kreislauf-System und die Muskeln angeregt und trainiert. Das entsprechend geschulte Personal geht individuell auf Ihre Bedürfnisse ein und trainiert zusammen mit Ihnen für ein besseres Wohlbefinden.

Wann? ab 06.03.2014 (Donnerstag)

Uhrzeit: 13.00 – 14.00 Uhr

Wo ? **WMTV-Gymnastikhalle**
Adolf-Clarenbach-Str. 41 / SG-Wald

Kosten: Teilnehmer mit Verordnung – kostenlos
ohne Verordnung + 5,00 €/ zum Mitgliedsbeitrag

Leitung: Azza El Afany

Bitte mitbringen:
ein Handtuch, etwas zum Trinken, Ihre Unterlagen bzw. Utensilien zu Ihrer Therapie (Blutzuckermessgerät usw.)



WMTV SOLINGEN

Adolf-Clarenbach-Str. 41, Solingen-Wald, Telefon 0212-31 85 97

NEUES ANGEBOT

Schnuppermitgliedschaft in der Tennisabteilung

Erwachsene:

40,- EURO / SAISON

für Vereinsmitglieder

80,- EURO / SAISON

für nicht Vereinsmitglieder

Kinder+Jugend:

75,- EURO / SAISON*

für Vereinsmitglieder

100,- EURO / SAISON*

für nicht Vereinsmitglieder

* incl. 1x je Woche Tennis-Kurs in Gruppen

Für Anfänger können Schläger und Bälle ausgeliehen werden

Dieses Angebot gilt nur für Spieler, die noch kein Mitglied in der Tennisabteilung waren. Wenn die Schnuppermitgliedschaft nicht bis zum 30.11. des Jahres gekündigt wird, so wird diese als ordentliche Mitgliedschaft ab 01.01. des Folgejahres geführt.

Wir bieten unseren Mitgliedern:

- eine moderne Anlage mit fünf Sandplätzen
- große Sonnenterrasse
- Restaurant mit Veranstaltungsräumen
- Herren- und Damenumkleide mit Duschen und Toiletten
- Grillmöglichkeit
- ausreichende Parkmöglichkeiten
- fachgerechte Anleitung erhalten

Sie durch unsere Trainer der
Duga-Tennisschule Dugandzic



Einladung zur Radlersitzung
am Mittwoch, 26.02.2014
um 20.00 Uhr
im Sitzungszimmer der Geschäftsstelle

Um die neuen Termine und Ausrichter
zu finden würden wir uns über eine
große Teilnehmer-Beteiligung freuen!!!



Bitte unbedingt kommen!!!



Überwinde deinen inneren Schweinehund



Steh auf, mach doch mit.

Im WMTV findest du sicher auch etwas für dich.
Ein Klick ins Internet unter <http://www.wmtv.de>
lohnt sich.



WMTV SOLINGEN

Planen Sie eine Familien- oder Firmenfeier?

Für Veranstaltungen stehen Ihnen unsere Säle für 10 bis 100 Personen in einer einzigartigen Atmosphäre zur Verfügung.

Ob Familienfeiern oder Firmenveranstaltungen, ob Kommunion oder Konfirmation, ob Beerdigungen, Versammlungen, Elternabende oder Klassentreffen, ob Sie es rustikal oder festlich wünschen, **wir sind auf Sie eingerichtet.**



WMTV-Restaurant GmbH

Adolf-Clarenbach-Str. 41, 42719 Solingen, Telefon 0212 - 31 07 46

Öffnungszeiten: dienstags bis samstags 16.00 - 01.00 Uhr
sonntags und feiertags 11.00 - 01.00 Uhr
Küche: dienstags bis samstags 18.00 - 22.30 Uhr
sonntags und feiertags 12.00 - 14.00 und 18.00 - 22.30 Uhr

WMTV

Restaurant



...einfach lecker!